



für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Theatergruppe begeistert mit Rotlichtkomödie

Stockheim – „Der fast keusche Josef“ hatte eine Prima Premiere und amüsierte das Publikum im ausverkauften Pfarrheim. Die Theatergruppe St. Wolfgang Stockheim verstand es wieder einmal ihre Zuschauer, gleich an drei Abenden am vergangenen Wochenende, mit einer Komödie zu begeistern. Diesmal wagte man sogar den Schritt ins Rotlicht-Milieu, nach einem Werk der Erfolgsautorin Cornelia Willinger. Die Laienschauspieler und die Frauen und Männer hinter den Kulissen haben großartige Vorarbeit mit der Einstudierung dieser Inszenierung und einem fantastischen Bühnenbild geleistet. Unter Leitung von Michael Hohenadel und Team, hat die Theatergruppe alles selbst erarbeitet und gewerkelt und mit ein wenig Technik wurde eine wohlige Theateratmosphäre ins Pfarrheim gezaubert. Die Zuschauer bekamen einen Hauch aus dem amüsanten Rotlichtmilieu mit derben und markanten Sprüchen zu verspüren und verfolgten einen Kampf der Gerechten und Keuschen, gegen das unsittliche Treiben im Ge-



Der Besuch des Hausarztes zusammen mit einer Bordelldame erwecken Erstaunen im Haus des erfolgreichen „Bordelliers“ Wolfgang Josef Raublinger.

schäft mit der Liebe. Die ungezügelte Erotik und das unkeusche Treiben ihres Bruders Wolfgang Josef treibt seine Schwester Anna dazu, geistlichen Beistand zu Hilfe zu rufen. Der Franziskaner Pater Fidelis soll ihren Bruder vom Rotlicht-Milieu als Betreiber eines Amüsierbetriebs zurück in einen biederen Lebenswandel führen. Doch dabei stößt der Pater in ersten Gesprächen auf fruchtlosen Boden bei den allzu überzeugten und selbstbewussten Bordellier,

der sich auch durch einen, vor kurzem erlittenen Herzinfarkt nicht aus der Erfolgspur seines ertragreichen Rotlichtunternehmens bringen lässt. Wolfgang Josef Raublinger (Alex Ludwig) liebt seinen Amüsierbetrieb und alle Arten des Glücksspiels. Mit strenger Hand führt er als charismatische Rotlichtgröße sein Reich und seine Spielhöhlen. Von einem Stammkunden hat er ein Gestüt samt Pferden und Hausmeister Pauli (Andreas Ludwig) „übernommen“. Auf dem idyllischen

Landsitz lebt er nun zusammen mit seiner frommen Schwester Anna (Elfriede Stey), die sich nach seinem Herzinfarkt um ihn kümmert. Zudem verdingt sich Maria (Sonja Karl), die heimat- und mittellose Tochter des vormaligen Gutsbesitzers als Hausangestellte bei den Raublins. Sein Imperium dirigiert und kontrolliert Wolfgang Josef dank Überwachungskameras und Puffmutter Madame (Claudia Rauch). Anna leidet sehr unter dem unsittlichen Lebenswandel ihres Bruders, den sie mit Unterstützung von Franziskanermönch Fidelis (Roy Fischer) von seinem verwerflichen Tun abbringen möchte. Erst ein Reitunfall scheint die Wende zu bringen und das Leben von Wolfgang Josef grundlegend umzukrempeln. Die interessante Lebensgeschichte verbirgt viele Turbulenzen und Wirrungen die, mit viel Humor und Witz gespickt, das Publikum ein ums andere Mal aus Herzenslust zum Lachen bringen, Lachsalven sind unvermeidlich. Es gab viel Szenenapplaus für die schauspielerische Leistung der Laienschauspieler die in der Inszenierung mit authentischem Rollenspiel überzeugten. Der Erlös der Theatervorstellungen geht an kirchliche Zwecke. Hinter den Kulissen wirkten verantwortlich: Souffleuse Petra Fiedler, Maske Sandra Zapf und Petra Fiedler, Technik Sven Zimmermann.

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine/Fundsachen	ab Seite 6
Muttertag	ab Seite 10
Schützenfest Burggrub	ab Seite 14

MERKZETTEL

WELCHE TONNE KOMMT?

Fr., 29. April: **grau**

Sa., 07. Mai: **gelb**

Fr., 13. Mai: **grau**

Sa., 21. Mai: **grün**

ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

ITT FERNSEHER



ITT LED 43U-7785

Energieklasse A+

- HDTV
- 4 K Ultra HD
- DV3 CS2T2
- WLAN Smart TV Apps
- 800 Hz
- 5 Jahre Garantie

BOSCH WASCHMASCHINE



WAE283E25

- Energieeffizienzklasse: A+++
- Wasserverbrauch: 10686 Liter/Jahr
- Schleuderleistung: 1400 U/Min
- Fassungsvermögen: 7 kg
- Programme: Extra-Kurz 15', Jeans, Schnell/Mix, Fein/Seide
- 5 Jahre Garantie



ELEKTRO SCHMIDT

Inh. Bernd Schmidt

TV · VIDEO · SAT · HIFI · TELEFON

Waldstraße 1, D-96342 Stockheim-Haig

Tel. 09261-2926, Handy 0171-7307233

elektroschmidtshop@t-online.de



Seit 1514

Gamperbräu

... das Bier bei dem die Würze stimmt.

22. COUNTRYFEST

mit Familiennachmittag
am 1. Mai 2016

auf der
MOUNTAIN RANCH in Burggrub

Festbetrieb ab 12:30 Uhr

Achtung: Auch dieses Jahr wieder Live-Auftritte verschiedener Tanzgruppen

ab 14:00 Uhr
Live-Musik mit **Franky & Friends**

Ganztägig:

- Kutschenfahrten
- Kaffee und Kuchen
- Bratwurst und Steak
- Kinderspiele
- Ponyreiten • Hüpfburg

Es lädt ein:
Western- und Freizeitclub
Burggrub e.V.
Festadresse:
Bergmannsweg 10
96342 Burggrub

www.gampertbraeu.de

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste

Sonntag, 01.05.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	GD in Stockheim GD in Burggrub
Donnerstag 05.05.	10.00 Uhr	FestGD mit Hl. Abendmahl zu Christi Himmelfahrt, Zecher-Halle in Neukenroth!
Sonntag, 08.05.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	GD in Burggrub FamilienfestGD zur Kirchweih und zum Muttertag mit anschl. Empfang in Stockheim
Dienstag, 10.05.	16.00 Uhr	GD im Altenwohnheim, Hasslachblick in Stockheim
Samstag, 14.05.	18.00 Uhr	PfingstfestGD mit Beichte und Hl. Abendmahl in Gundelsdorf
Pfingstsonntag, 15.05.	9.00 Uhr 10.30 Uhr	PfingstfestGD mit Beichte und Hl. Abendmahl in Burggrub PfingstfestGD mit Taufe, Beichte und Hl. Abendmahl in Stockheim
Pfingstmontag, 16.05.	9.30 Uhr	GD mit Kirchenparade zum Schützenfest in der Halle am Bergmannsweg in Burggrub
Sonntag, 22.05.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	GD in Stockheim GD in Burggrub
Samstag, 28.05.	18.00 Uhr 19.15 Uhr	GD in Burggrub GD in Stockheim
Sonntag, 29.05.	9.30 Uhr 10.15 Uhr 10.15 Uhr	GD in Gundelsdorf KinderGD in Stockheim KinderGD in Burggrub

2. Gruppen und Kreise

Dienstag, 03.05.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 04.05.	20.00 Uhr	Frauenkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 11.05.	18.30 Uhr	Kinderbibelkreis Stockheim, ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 11.05.	20.00 Uhr	Ökumenischer Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 12.05.	14.30 Uhr	Seniorenkreis Stockheim, ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 19.05.	14.30 Uhr	Seniorenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Freitag 20.05.	15.00 Uhr	Mutter-Kind Gruppe im ev. Gemeindehaus
Dienstag, 24.05.	18.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub – Treffp. am Friedhof

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Pfingsten 2016

In den Pfingstferien finden noch einmal Vorbereitungskurse für das

Abitur (FOS/BOS)

und für die Abschlussprüfungen der

Realschule, Mittelschule (M-Zug oder Quali) und für die Aufnahmeprüfung in die **höhere Schule**, statt.

Fächer: **Deutsch, Englisch, Französisch, Mathe und BWR.**

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung!

www.nachhilfeinstitut-kronach.de

Nachhilfeinstitut Heide Franz

Bürozeiten: täglich 13.00 – 18.00 Uhr

Rosenau 20 · 96317 Kronach · Tel. 0 92 61 / 506 400

Deutsch – Englisch – Französisch – Latein – Mathematik – Physik – Rechnungswesen
BWR – Chemie: alle Klassen, alle Schultypen, von der Grundschule bis zum Abitur!

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim

Montags geöffnet
von 17 – 23 Uhr



Täglich von 17 - 23 Uhr geöffnet, Dienstag Ruhetag,
zusätzl. Mittwoch und Donnerstag
von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung

Tel. 09265-7137

Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata

Arbeitskreis Integration Stockheim

Stockheim – Auf Initiative des Bürgermeisters Rainer Detsch und des Gemeinderates gründete sich am 6. April bei der dritten Zusammenkunft ehrenamtlicher Helfer der Arbeitskreis Integration Stockheim. Dieser Arbeitskreis dient allen ehrenamtlichen Helfern in der Gemeinde als Netzwerk und den Bürgern als Ansprechpartner bei

Fragen und Hilfsangeboten.

Die Mitglieder sind: Petra Wachter, Astrid Kestel, Stefan Häfner, Hedwig Klinger, Kristina Fritz, Hedwig Jaros, Christina Brandl, Maria Gerstner, Oliver Kraus, Rudi Scherbel, Barbara Fröba, Angelika Rosenbauer, Oskar Körner, Günther und Evi Scheler. Der Kreis versteht sich nicht als ge-

schlossene Gruppe, sondern ist offen für all diejenigen, die unseren neuen Mitbürgern behilflich sein wollen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns schon mit Sachspenden und Fahrdiensten unterstützt haben. Momentan suchen wir Personen, die die Familien beim Deutschlernen unterstützen würden. Jeder Kontakt

nützt den Familien beim Üben der deutschen Sprache, denn gerade in den Familien wird verständlicher Weise die Muttersprache gesprochen. Wer hier helfen möchte, kann sich gerne bei einem Mitglied des Arbeitskreises melden.

Für den AKI Stockheim,
Hedwig Klinger

Kaiserhöfer

TRADITIONSBIER

Volkstrachtenverein Neukenroth
Zecher-Halle Neukenroth

Sa., 30. April
ZUMBA-Party

Do., 5. Mai
Evang. Kirchentag

Stockheimer INFOBLATT

Jetzt neu in Reitsch!

Katrin's Bügelservice

Inhaberin: Katrin Ziereis
 Glosberger Str. 3
 96342 Stockheim - Reitsch
 Tel.: 09261 / 95 02 73
 Mobil: 0176 / 13 09 19 82
 katrins-buegelservice@gmx.de



Ich nehme Ihre Aufträge an.

Kontaktieren Sie mich.

Auf Wunsch auch Hol- und Bringservice der Bügelwäsche.

Problemlose Umzüge

Büttner's Umzugs- & Küchenmänner

- ➔ Küchen- & Möbelmontagen
- ➔ Umzüge – Montagen – Lagerungen
- ➔ Hausmeisterservice
- ➔ Laminat-, Decken- u. Türenmontage

...Sie brauchen uns?
 Wir sind für Sie da!



Verkauf von Neuküchen
 inkl. Montage

Tel. 09261 / 2691 – Fax 09261 / 52500
 www.buettners-umzuege.de

Rufen Sie an, wir sind für Sie da

SPRUCH DES MONATS

Vielleicht suche ich das Glück viel zu weit weg.
 Es ist wie mit der Brille: ich sehe sie nicht, und dabei
 sitzt sie mir auf der Nase. So nahe!

Unbekannt

TERMINE

MAI 2016

Änderungen vorbehalten!
 ohne Gewähr

Ortsteil Stockheim:

Schützen, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit

1. FC, freitags ab 20.30 Uhr Spielersitzung im Sportheim

TSV, jeden 1. Sonntag lockeres Vereinstraining

TSV, jeden Montag ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler

Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorenachmittag**
 im kath. Pfarrheim

Förderverein, Monatstreff jeden 1. Freitag

07.04. **Nordic-Walking-Gruppe OGV Stockheim**, Wir starten durch...
 ab sofort jeden Donnerstag um 18 Uhr, Dorfplatz (Oberes
 Dorf). Info 09265/8505

Ortsteil Neukenroth:

30.04. **Volkstrachtenverein**, 19 Uhr, ZUMBA-Party, Zecher-Halle

02.05. **Bittgang Welitsch**, 19 Uhr

05.05. **Ev. Kirchengemeinde**, 10 Uhr, ev. Kirchentag, Zecher-Halle

07.05. **KAB**, 4.15 Uhr, Wallfahrt nach Marienweiher

09.05. **KAB**, 19 Uhr, Maiandacht an der Grotte, danach Muttertagsfei-
 er, Pfarrzentrum

16.05. **Volkstrachtenverein**, Trachtenwallfahrt in Heroldsbach

20.05. **Volkstrachtenverein**, 5. Wirtshaussingen, Resi

26.05. **Volkstrachtenverein**, Fronleichnamsprozession mit Jesu-Kind
 in Tracht

26.05. **KAB**, Familienfest nach der Fronleichnamsprozession, Pfarr-
 zentrum

Ortsteil Burggrub:

kc.campertreff, Geselligkeit, Informations- und Erfahrungs-
 austausch jeden 2. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr im Gasthaus
 Höring in Burggrub

01.05. **WFC**, Country-Fest

05.05. **Ev. Kirchengemeinde**, 10 Uhr, ev. Kirchentag, Zecher-Halle in
 Neukenroth

07.05. **Schütz Kleintierzuchtbedarf**, 8 - 12 Uhr, Kleintierbörse

07.05. **SKB**, Maiwanderung

13.-16.05. **Schützenfest**, Freitag: Rockmusik mit DJ, Sonntag: Festum-
 zug, Montag: Festgottesdienst mit Kirchenparade

21.05. **Schütz Kleintierzuchtbedarf**, 8 - 12 Uhr, Kleintierbörse

Ortsteil Reitsch:

30.04. **Vereine und Gruppierungen**, 19.30 Uhr, Siegerehrung Vereine-
 vergleichsschießen im Rahmen eines Grillfestes (SKB)

05.05. **SV**, 13.30 Uhr, Familienwanderung, Treffpunkt Gastwirtschaft
 Baumann

23.05. **Vereine und Gruppierungen**, 20 Uhr, Treffen der Vereinsvor-
 stände, Gasthaus Porzelt

Ortsteil Haig:

02.05. **FFW aktive**, 19 Uhr, Einsatzübung

11.05. **FFW Jugend**, 18.30 Uhr, Übung

14.+15.05. **FFW**, Lindenfest an der Dorflinde

21.05. **FFW Jugend**, 10 Uhr, Übung

30.05. **FFW aktive**, 19 Uhr, Einsatzübung

Ortsteil Haßlach:

Haßlacher Seniorenkreis, Treffen jeden Donnerstag
 von 15 - 16 Uhr zum Reha-Sport MeFi im Gemeinschaftsraum

30.04. **Angelverein**, ab 13 Uhr, Königsangeln am Haßlacher Weiher

01.05. **FFW**, ab 10 Uhr, Maifest beim Feuerwehrhaus

12.05. **KAB**, 18 Uhr, Maiandacht anschl. um 19.30 Uhr Muttertagsfeier
 im Gemeinschaftsraum

29.05. **KAB**, Familienfest nach der Fronleichnamsprozession bei der
 Kirche und im Gemeinschaftsraum

Fahrplan der Autobücherei

Mi., 04.05. Haig 17.00 Uhr – 17.30 Uhr

Do., 06.05. Feiertag!

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach

Mai 2016

Mi., 27.04.2016	B	Fr., 13.05.2016	F
Do., 28.04.2016	C	Sa., 14.05.2016	G
Fr., 29.04.2016	D	So., 15.05.2016	H
Sa., 30.04.2016	E	Mo., 16.05.2016	I
So., 01.05.2016	F	Di., 17.05.2016	J
Mo., 02.05.2016	G	Mi., 18.05.2016	K
Di., 03.05.2016	H	Do., 19.05.2016	L
Mi., 04.05.2016	I	Fr., 20.05.2016	A
Do., 05.05.2016	J	Sa., 21.05.2016	B
Fr., 06.05.2016	K	So., 22.05.2016	C
Sa., 07.05.2016	L	Mo., 23.05.2016	D
So., 08.05.2016	A	Di., 24.05.2016	E
Mo., 09.05.2016	B	Mi., 25.05.2016	F
Di., 10.05.2016	C	Do., 26.05.2016	G
Mi., 11.05.2016	D	Fr., 27.05.2016	H
Do., 12.05.2016	E		

- A Bären-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 4424
- Markt-Apotheke**, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- B Sonnen-Apotheke**, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Cranach-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 94014
- Stadt-Apotheke**, Teuschnitz, Tel. 09268 9595
- D Igel-Apotheke**, Wallenfels, Tel. 09262 9595
- Frankenwald-Apotheke**, Küps, Tel. 09264 9770
- Neue Apotheke**, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- E Löwen-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 60830
- Frankenwald-Apotheke**, Tettau, Tel. 09269 1317
- F Markt-Apotheke**, Steinwiesen, Tel. 09262 9551
- Markt-Apotheke**, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 962320
- Stausee-Apotheke**, Nordhalben, Tel. 09267 318
- H Mühlen-Apotheke**, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- I Stadt-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 3466
- Loquitz-Apotheke**, Probstzella, Tel. 036735 49506
- J Schloß-Apotheke**, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233
- Rennsteig-Apotheke**, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 51650
- L Apotheke am Rathaus**, Küps, Tel. 09264 7666
- Markt-Apotheke**, Pressig, Tel. 09265 9580
- Berg-Apotheke**, Presseck, Tel. 09222 990474

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.



SONNEN-APOTHEKE

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim
Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de
www.sonnenapotheke-stockheim.de

Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

30.04.2016	Dr. Sybille Schönhut, Friesener Str. 14, 96317 Kronach 09261 / 93366 und 09261 / 91716
01.05.2016	Dr. Bernd Armin Schülner, Kronacher Str. 39, 96342 Stockheim, 09265 / 310
05.05.2016	Dr. Eduard Schwarz, Waldweg 3, 96369 Weißenbrunn 09261 / 3700
07.05.2016	Dr. Eva Scholl, Kulmbacher Str. 2, 96317 Kronach 09261 / 95451
08.05.2016	Dr. Bernd Armin Schülner, Kronacher Str. 39, 96342 Stockheim, 09265 / 310
14.05.2016	Dr. Frank Trapper, Rodacher Str. 44, 96317 Kronach 09261 / 51579
15.05.2016	Hagen Schellenberg, Adolf-Kolping-Str. 12, 96317 Kronach, 09261 / 3532 und 09261 / 506617
16.05.2016	Dr. Dieter Unger, Schwedenstr. 19, 96317 Kronach 09261 / 94233 und 09260 / 96039
21.05.2016	Dr. med. dent. Andreas Volkmar, Lauensteiner Str. 36a, 96337 Ludwigsstadt, 09263 / 1616
22.05.2016	Dr. Frank Trapper, Rodacher Str. 44, 96317 Kronach 09261 / 51579
26.05.2016	Dr. Frank Trapper, Rodacher Str. 44, 96317 Kronach 09261 / 51579

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!



Impressum:

Herausgeber:
setale | büro für kreative medien | design | photographie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für Juni:

11. Mai 2016

Erscheinung:

25./27. Mai 2016

Redaktion, Gestaltung, Anzeigenleitung, Realisation:
setale | büro für kreative medien | design | photographie, Lorenz Setale, Kellerstraße 16, 96342 Stockheim-Neukenroth, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil (Rathaus-Info):
Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



Arbeiten rund um Ihr Haus!

Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

Ehrungen bei der KAB Neukenroth

Neukenroth – Jubilar Ehrungen standen im Mittelpunkt des 79 Mitglieder starken KAB-Ortsverbandes Neukenroth bei der Hauptversammlung im Gasthaus Eidloth. KAB-Kreisvorsitzender Günter Romig zeichnete für 40-jährige Zugehörigkeit Agnes Wachter, Marga Böhm, Marga Eidloth, Anita Ebert, Resi Göppner, Kathi Hermann, Franziska Thoma, Anni Wich, Gregor Lorschach, Karl Förtsch und Helmut Göppner aus.

Bei seinem umfangreichen Rechenschaftsbericht erinnerte Ulrich Bernschneider an unterschiedliche Aktivitäten. Als Höhepunkte nannte er die Wallfahrt nach Marienweiher mit 88 Personen, die Maiandacht, verbunden mit der Muttertags Feier sowie die Beteiligung an den Friedenswallfahrten nach Neuengrün. Besucht worden sei die traditionelle Maikundgebung in Wallenfels. Auch habe das Familienfest im Pfarrzentrum großen Anklang gefunden, betonte der Vorsitzende. Unterstützt worden sei die Altkleidersammlung. Ebenfalls habe die KAB beim Jubi-

läum des örtlichen Theatervereins Flagge gezeigt. Schließlich habe man gemeinsam die Betstunde mit der KAB Haßlach abgehalten. Sehr aktiv waren die Senioren. Seniorenbeauftragter Alois Wachter – er ist auch Ehrenvorsitzender – nannte unter anderem den Seniorenfasching in Haßlach, den Besinnungstag in Vierzehneiligen, die Seniorentreffen in Neukenroth, Stockheim und Haßlach. Ebenfalls erwähnte er die Seniorenfahrten nach Motschenbach, nach Retzbach zur dortigen Wallfahrtskirche sowie zum Zeiler Käppele. Eingangs erwähnte Alois Wachter das gemeinsame Treffen der Neukenrother und Haßlacher. Zur Diskussion stand ein Zusammenschluss der beiden Seniorenkreise. Daraus



Ehrungen bei der KAB Neukenroth für 40-jährige Zugehörigkeit. Von links: Zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth, Kreisvorsitzender Günter Romig, Gregor Lorschach, Agnes Wachter, Marga Böhm, Kathi Hermann, Präses Hans-Michael Dinkel, Franziska Thoma sowie Ortsvorsitzender Ulrich Bernschneider.

nelle Maikundgebung diesmal in Wilhelmsthal, die Wallfahrt nach Marienweiher (7. Mai), die Maiandacht mit Muttertags Feier (11. Mai), das Familienfest an Fronleichnam. Ebenfalls werde man bei der Friedenswallfahrt in Neuengrün Flagge zeigen. Die KAB Neukenroth habe eine gute Arbeit geleis-

Hans-Michael Dinkel anerkennend fest. Pfarrer Dinkel sprach die Hoffnung aus, dass die KAB Neukenroth auch weiterhin die Botschaft von Jesus Christus in die Gesellschaft hinaustragen möge. KAB-Kreisvorsitzender Günter Romig würdigte im Namen des Kreisverbandes die KAB Neukenroth. Insbesondere lobte er die Arbeit von Ulrich Bernschneider, der mittlerweile seit 18 Jahren den Ortsverband leite.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Autohausgruppe
dornig
NUTZFAHRZEUGE
GEBRAUCHTWAGEN
JUNGWAGEN
NEUWAGEN
www.dornig.de

könne sich, so Wachter, etwas sehr Positives entwickeln. Ausführlich informierte Robert Gerstner über die finanzielle Entwicklung des Ortsverbandes, die er als sehr gut bezeichnete. Die Revisoren Albert Rubel und Hans Strohmmer bescheinigten eine vorbildliche Buchführung. In seinem Ausblick erwähnte Ulrich Bernschneider die traditio-

Autohausgruppe
dornig
Ihr
Matthias
Bonnkirch

net sowie die Dorfgemeinschaft mit ihren Aktivitäten bereichert, stellten Zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth sowie Präses Pfarrer

Autohausgruppe
dornig
Kontakt:
09273 / 986-11
matthias.bonnkirch@dornig.de
Autohaus Dornig GmbH & Co. KG
Hofer Str. 1
95502 Himmelkron
www.dornig.de

Prima-Klima!
Behalten Sie einen kühlen Kopf und denken Sie jetzt an Ihre Klimaanlage!
Eine Klimaanlage erhöht den Komfort beim Autofahren – sie sorgt im Sommer für eine kühle Prise und erhöht so die Konzentration beim Fahren! Bei regelmäßiger Desinfektion werden alle Bakterien und Pilze beseitigt – die Klimaanlage bleibt gesundheitlich unbedenklich.
Klima-Check:
Überprüfen u. Desinfektion Ihrer Klimaanlage
• Unser Tipp: Sollte 1x jährlich durchgeführt werden! •
Klima-Service:
Funktionsprüfung der Klimaanlage, Absaugen des Kältemittels, Wiederbefüllung nach Herstellerangaben
• Unser Tipp: Alle 2 Jahre Klima-Service! •
MAHR Kfz-Meisterwerkstatt
Thüringer Str. 14, Tel. 0 92 61/36 68
96317 Kronach/Gundelsdorf
www.autofit-mahr.de
Mahr AUTOFIT

Bestattungsinstitut
Krässe
... dass der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.
96342 Stockheim Wiesmühle 4 Tel. 09261 / 91611
Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930
Weitere Infos unter www.bestattungen-kraesse.de

Inh. Aileen Krässe
Bestattungsfachkraft
Ausbildungsbetrieb



von der Gemeinde Stockheim (Verfasser: Rainer Förtsch und Stephan Urban)

Gemeinderatssitzung vom 04. April 2016

Hebesätze Grund- und Gewerbesteuer werden angepasst

Die Gemeinde Stockheim hebt die örtlichen Realsteuerhebesätze um 10 %-Punkte bzw. 3,3 % zum 01.01.2016 einheitlich auf 310 % an. Ausschlaggebend für die Meinungsbildung war der sehr gut vorbereitete Vortrag von Kämmerer Stephan Urban, welcher detailliert die Neuregelungen des Finanzausgleichs mit der Anpassung der Nivellierungshebesätze aufzeigte. Er bezeichnete den Finanzausgleich als eine sehr komplexe finanzmathematische Berechnung.

Als grundsätzliche Erkenntnis führte er an, dass bei Belassung der bisher gültigen Hebesätze eine deutliche Schlechterstellung der Gemeinde Stockheim im Finanzausgleich absehbar ist. Durch die Erhöhung der Nivellierungshebesätze wird die Gemeinde quasi besser gerechnet, so der Kämmerer. Im Folgenden wurden die Querverbindungen und Wirkungen/Auswirkungen näher beleuchtet. Es werden die Steuereinnahmen unterstellt, die die Gemeinde erzielen würde, wenn ihre Hebesätze denen der Nivellierungshebesätze entsprechen würden. Dies führt zu einer höheren fiktiven Umlagekraft als dies tatsächlich der Fall ist. Eine höhere Umlagekraft bedeutet einerseits eine höhere Kreisumlage. Da die Umlagekraft auch in die Berechnung der Investitionspauschale hineinspielt, muss künftig mit einer niedrigeren Investitionspauschale gerechnet werden. Die Steuerkraft als ein Bestandteil der Umlagekraft wirkt wiederum auf die Schlüsselzuweisung. So bedeutet eine höhere (fiktive) Steuerkraft eine niedrigere Schlüsselzuweisung.

Für die Gemeinde Stockheim bedeute dies in den Jahren 2016 mit 2019 Mindereinnahmen bei den Realsteuern in Höhe von 140 TEUR sowie Mehrausgaben bei der Kreisumlage in Höhe von 60 TEUR. Die Deckungslücke erreiche damit 200 TEUR. Sie könnte auf ca. 30 TEUR reduziert werden, so der Kämmerer, wenn die örtlichen Hebesätze auf das Niveau der neuen Nivellierungshebesätze angehoben würden.

Die Vergleichszahlen bei den Hebesätzen auf Landesebene, im bayerischen Landesdurchschnitt vergleichbarer Gemeinden, im Landkreisdurchschnitt und bezüglich der umliegenden Gemeinden zeigen zudem, dass die bisherigen Hebesätze der Gemeinde Stockheim am unteren Ende liegen. Der Kämmerer informierte, dass der Hebesatz bei der Gewerbesteuer von 300 % schon seit 1976 Gültigkeit besitzt. Die Hebesätze bei den Grundsteuern gelten seit 1998.

Den Wortmeldungen der Gemeinderatsmitglieder Joachim Beez, Rudi Jaros, Silvia Weissbach, Reiner Ebert, Daniel Wachter, Drittem Bürgermeister Jörg Roth und Zweitem Bürgermeister Siegfried Weißerth konnte entnommen werden, dass man um eine moderate Erhöhung der Hebesätze wohl nicht umhin komme, auch wenn diese Entscheidung schwer falle, da man, so Joachim Beez, den Bürger auch damit belaste und dies einem aufgezwungen werde. Silvia Weissbach ging noch einen Schritt weiter. Sie

sprach im Zusammenhang mit der Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleichs auch von einem Eingriff in die Kommunale Selbstverwaltung. Erster Bürgermeister Rainer Detsch entgegnete dem, dass man, solange man das finanzielle Heft noch in der Hand habe, nicht zu allem gezwungen werden könne, wie zum Beispiel zu einer Straßenausbaubeitragsatzung. Zum Vergleich erwähnte er, dass die Anhebung der Grundsteuer B bei einem privaten Grundbesitzer eine Erhöhung um lediglich fünf Euro im Jahr, beispielsweise bei 150 € auf 155 € pro Jahr, zur Folge habe.

Jahresabschluss für das Wasserwerk 2014

Festgestellt wurde der Jahresabschluss 2014 der gemeindlichen Wasserversorgung. Der Jahresverlust in Höhe von 111.500,62 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen. Die Verrechnungsschulden gegenüber der Gemeinde sind weiterhin banküblich zu verzinsen (jeweils gültiger Basiszinssatz + 1,75 %-Punkte).

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband hat den Jahresabschluss der Wasserversorgung der Gemeinde Stockheim für 2014 vom 18.02. bis 03.03.2016 erstellt. Die Ertragslage hat sich gegenüber dem Vorjahr mit einem Verlust von 112 TEUR um 6 TEUR geringfügig verschlechtert. Dies ist im Wesentlichen auf die gestiegenen Material- und Personalaufwendungen zurückzuführen. So nahmen die Fremdleistungen um 9 TEUR zu.

Gemeinderatsmitglied Daniel Wachter und Zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth erkundigten sich nach dem Deckungsgrad der Einrichtung. Kämmerer Stephan Urban teilte hierzu mit, dass die Sichtweisen in steuerrechtlicher, kalkulatorischer und kameralistischer Hinsicht zu unterscheiden seien. Nach dem Haushaltsplan war von einer Kostendeckung von ca. 80 % auszugehen. Er kündigte an, eine Behandlung der Gebührenkalkulationen für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen vorzunehmen.

Asylbeauftragte/r oder Helferkreis

Erster Bürgermeister Rainer Detsch gab ein kurzes Resümee über eine Besprechung im Landratsamt Kronach, bei der ihn Zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth vertreten hatte.

Das „Drehkreuz“ Marktrodach sei momentan zu, aber werde weiterhin vorgehalten. Auch erfolgte in den letzten zwei Wochen vor der Sitzung keine Zuweisung in den Landkreis Kronach für eine dezentrale Unterbringung. Was die Zukunft ergebe, könne man momentan nicht sagen.

Der Stand zum 31.03. zeige auf, dass 73 Personen in Gemeinschaftsunterkünften und 527 Personen dezentral im Landkreis untergebracht wurden, eine umgekehrte Situation im Vergleich zu anderen Landkreisen. Er befürworte dies jedoch, da nur so Integration gelingen könnte.

Erster Bürgermeister Rainer Detsch schlug vor, dass man den Arbeitskreis oder die Bestimmung eines Asylbeauftragten entwickeln lasse solle. Am kommenden Mittwoch finde ein Treffen der Helfer der Familien im Bürogebäude von Oliver Kraus statt. Wer Interesse habe, solle sich dort mit einfinden. Dort könne sich ein Arbeitskreis oder ein/e Asylbeauftragte/r finden. Der Vorschlag fand breite Zustimmung.

Bauanträge

in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates lagen „nur“ zwei Bauanträge vor. Geschäftsleiter Rainer Förtsch betonte das „nur“, weil in der Sitzung zuvor sechs Bauanträge zu behandeln waren. „Die Häuser schießen wie Pilze aus dem Boden“, so der Geschäftsleiter.

Zu beiden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Beim Bauantrag

Lisa Müller und Stephan Grebner

- Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Fertiggaragen und einem Carport (Flst.-Nr. 470/10 Gemarkung Reitsch)

auch für Befreiungen bezüglich der Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „nördlich des Grünweges“ (Kniestock, Dachneigung des Hauptgebäudes, Anzahl der Garagen/Stellplätze sowie Dachform und -neigung des Nebengebäudes).

Zu dem Bauantrag
Bernd und Tanja Renk
- Dachgeschossausbau und -umbau (Stockheim, Schulstr. 11)
wurde festgestellt, dass die Abstandsflächen nicht eingehalten werden.

Meldungen in Kürze mit Würze

Der Turbo für das Kupferkabel kommt

Wie die Deutsche Telekom bereits auch in der Presse veröffentlichte, kommen für den schnellen Netzausbau zuerst die Vorwahl 09261 mit Reitsch und Teilbereiche von Haßlach in den Genuss von schnellem Internet, weil diese beiden Bereiche ohne kommunale und staatliche Förderung im Eigenausbau erschlossen werden.

Drei Schritte sind notwendig:

1. Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Multifunktionsgehäuse, die großen grauen Kästen am Straßenrand, wird das Kupferkabel durch Glasfaserkabel ersetzt. Das hohe Tempo hat allerdings seinen Preis: das Verlegen von Glasfaser kostet rund 70.000 € pro Kilometer.

2. Die Multifunktionsgehäuse werden mit moderner Technik ausgestattet und zu einer Art Minivermittlungsstelle. Es gilt die Faustformel: je näher der Kunde am Multifunktionsgehäuse wohnt, desto höher seine Geschwindigkeit.

3. Die Kupferleitung, die vor dem Multifunktionsgehäuse zum Kunden führt, wird durch Vectoring-Technik ersetzt. Vectoring beseitigt die magnetischen Störungen, die auf der Kupferleitung auftreten. Dadurch ist mehr Tempo beim Herauf- und Herunterfahren möglich.

Dieser Eigenausbau soll im August 2016 fertig gestellt sein. Auch die noch nicht erschlossenen Bereiche für das Turbo-Internet in der Gemeinde müssen bis zum 2. Dezember 2016 ausgebaut sein, da hier von Seiten der Deutschen Telekom mit der Gemeinde wegen der kommunalen und staatlichen Förderung ein Vertrag geschlossen wurde.

Entwurzelte Bäume am Maxschacht

In Absprache mit Herrn Singhartinger vom Referat Naturschutz beim Landratsamt Kronach müssen am Maxschacht im Rahmen der verkehrsrechtlichen Sicherung einige entwurzelte Bäume entfernt werden. Für weitere diverse Maßnahmen im Herbst werden noch Absprachen mit der Naturschutzbehörde getroffen werden.

Best of Wandern-Magazin jetzt im Testcenter in Steinwiesen: Eine runde Sache: 13 Wanderregionen und ihre Leihgaben auf 64 Seiten vereint

Wo wandert es sich besonders schön in Europa und mit einem komfortablen Service? Die Kooperation Best of Wandern (BoW) verleiht kostenlos Markenequipment in 13 ausgewählten Wanderregionen (u. a. Frankenwald) und fünf europäischen Ländern. Wo, wann und wie viele Ferngläser, Rucksäcke oder Schirme für die Tour vor Ort verliehen werden, das können Interessierte jetzt in einem handlichen Magazin nachlesen. Es ist gratis bei allen beteiligten Partnern und in den „BoW-Testcentern“ in gedruckter Form erhältlich, kann über das Internet bestellt oder heruntergeladen werden. Das Magazin bietet dazu Regionalportraits mit Tourentipps und Buchungsangeboten aus allen Wanderregionen!

Im Frankenwald gibt es zusätzlich zur Gesamtbroschüre einen FRANKENWALD-Testcenter-Flyer, in dem alle wichtigen Informationen zum Angebot vor Ort enthalten sind. Dieser ist ab sofort in der Geschäftsstelle von Frankenwald Tourismus, Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach und im Best of Wandern-Testcenter Frankenwald im Tourismushaus Oberes Rodachtal, Kronacher Straße 75, 96349 Steinwiesen kostenfrei zu beziehen.

Service-Zeiten Tourismushaus Oberes Rodachtal:

Montag – Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr sowie in der Hauptsaison auch

13:00 bis 15:00 Uhr; Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr sowie in der Hauptsaison auch 13:00 bis 15:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.best-of-wandern.de oder unter www.wandern-im-frankenwald.de

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau teilt mit: Mehr Rente für Landwirte ab 1. Juli

Die in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) versicherten Rentner können zum 1. Juli dieses Jahres mit einem Anstieg ihrer Rente rechnen.

Die Rentenerhöhung beträgt in den alten Bundesländern 4,25 Prozent, in den neuen Bundesländern 5,95 Prozent. Dies teilte das Bundesministerium für Arbeit und Soziales unter Berufung auf die Daten des Statistischen Bundesamtes und der Deutschen Rentenversicherung Bund mit. Die Erhöhung gilt sowohl für Renten aus der Alterssicherung der Landwirte als auch für solche aus der landwirtschaftlichen Unfallversicherung. Grund für das seit 23 Jahren stärkste Plus sind die verbesserte Arbeitsmarktlage, das Wirtschaftswachstum und die steigenden Löhne.

TERMINE

Problemmüllsammlung im Landkreis Kronach

Am Mittwoch, den 11. Mai 2016, zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr, findet wiederum eine Problemmüllsammlung am Sanitätsheim in Stockheim statt. Zum Problemmüll gehören Altlacke und Farben, Laugen und Säuren etc. Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Bitte geben Sie Ihre Problemabfälle nur direkt beim Fachpersonal, möglichst in Originalbehältern, ab. Altöl wird nicht angenommen!

Mit dem Kreisjugendring nach Schottland

Für die Schottlandfahrt des Kreisjugendrings Kronach sind noch Plätze frei! In den Sommerferien vom 01.08. bis 11.08.2016 findet die Fahrt nach Cullen für Jugendliche im Alter von 15 bis 20 Jahren statt. Gemeinsam mit den Betreuern wird ein Programm für den Aufenthalt geplant, das sicherlich keine Wünsche offen lässt, denn Schottland hat viel zu bieten. Die Gruppe wird sich in Cullen, einem kleinen Badeort an der Nordostküste, einquartieren. Dort lockt bei gutem Wetter der Strand oder das Beobachten der legendären „Moray Delphine“. Bei Ausflügen entlang der wildromantischen Küste, zum Loch Ness oder nach Aberdeen können Jugendliche eine interessante, abwechslungsreiche und liebenswerte Ecke Schottlands kennenlernen. Natürlich steht auch ein Besuch der Highland Games und einer der zahlreichen Whisky-Brennereien auf dem Programm.

Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf 600,00 €, darin enthalten sind Busfahrt, Fähre mit Halbpension, Übernachtung mit Vollverpflegung in Cullen, Programmkosten, Reiseleitung und Versicherung.

Infos gibt es im Internet unter www.kreisjugendring-kronach.de, oder direkt bei den Mitarbeitern der Geschäftsstelle im Landratsamt. Anmeldeformulare sind ebenfalls auf der Homepage des KJR erhältlich.

Mit dem Partnerschaftsverein nach Schottland

Der Partnerschaftsverein Landkreis Kronach – Moray Council e.V. bietet vom 7. bis 16. August eine Reise in die schottische Partnerregion an. Ziel ist der kleine romantische Fischerort Portsoy an der Nordküste Schottlands, bekannt auch durch seinen Hafen aus dem 17. Jahrhundert, der zu den ältesten Naturhäfen Europas zählt.

Die Busreise unter der Leitung von Andrea und Daniel Gebert führt zunächst nach Amsterdam, mit der Nachtfähre „King Seaways“ nach Newcastle und weiter mit dem Bus nach Portsoy. Auf dem Programm stehen Ausflüge entlang der malerischen Nordseeküste und in die rauen Grampian Mountains, Führungen durch eine Whisky-Distillerie und einer Kiltsschule, sowie der Besuch von Highland-Games und weitere Höhepunkte

schottischer Geschichte und Landschaft.

Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 990 Euro und beinhaltet Buskosten, Fähre mit 2-Bettkabinen, Dinner und Frühstück sowie Hotel im Doppelzimmer mit Halbpension, Hotel in Edinburg mit Frühstück, Ausflüge, Besichtigungen und Reiseleitung.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um frühzeitige Anmeldung gebeten. Weitere Auskünfte gibt es bei den Reiseleitern Andrea und Daniel Gebert, 09264 – 992 126 oder daniel.gebert@web.de

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

– zur Zeit keine –

Stockheimer INFOBLATT

INFOS VON DER GRUNDSCHULE STOCKHEIM

Baumschnittaktion der 3a
Allein mit dem Pflanzen der Bäume ist es nicht getan!

Am 15. März 2016 erhielten die Kinder der 3a GTK einen Baumschnittkurs.



Zuerst eignete man sich das theoretische Wissen, vorgetragen von Herrn Vetter aus Windheim, an.

Nach einer Pause erfolgte dann der praktische Teil.

Die Schüler stellten den „Baumschneideprofis“ aus Windheim ihre Bäume vor und



gemeinsam besprach man die Maßnahmen am Baum.

Manchen der Baumpaten war den Tränen nahe, als er seinen Baum radikal schneiden musste.

Herzlichen Glückwunsch!

Text und Bilder:
Grundschule Stockheim



Neue Vereinsräume des Gesangvereins Liederkranz

Haig – Der Gesangverein Liederkranz hat sich im Mehrzweckhaus Alte Schule erweiterte Vereinsräume geschaffen. Nach fast einem Jahr des Wirkens von freiwilligen Helfern sind die Renovierungsarbeiten nunmehr abgeschlossen. Dabei wurden nahezu 300 Arbeitsstunden geleistet. Ein neuer Benutzungsvertrag mit der Gemeinde ist unterzeichnet worden. Die Überlas-

sung der Räume erfolgt zur Förderung der Vereinsarbeit, welche die Pflege und Erhaltung des Liedgutes und des Chorgesanges zum Ziel hat. Pater Waldemar, der sich selbst als Fan des Liederkranzes bezeichnet, nahm die Weihehandlung vor. Er schlug eine gedankliche Brücke von der Offenbarung des Johannes aus der Bibel zum Gesang. Das Buch mit den sieben

Siegeln aus der Hand Gottes haben nur geöffnet werden können von Lebewesen, die Harfen trugen und ein neues Lied sangen. So sei es auch mit den Sängern. „Wenn diese mit ganzer Hingabe ihre Lieder vortragen, dann öffnet es die verschlossenen Herzen und berührt die Menschen im Innersten“, so Pater Waldemar. Bürgermeister Rainer Detsch stellte fest, dass verstärkt auch wieder jüngere Leute eine gepflegte Gemeinschaft in unseren Dörfern und Vereinen zu schätzen wissen. Sich kennen und schätzen, sich helfen und unterstützen, miteinander leben und Werte schaffen, sich organisieren und gemeinsam die eigene Zukunft gestalten, seien die Stärken unseres ländlichen Raumes. Detsch gratulierte zu dem Ergebnis der Renovierung, welches sich wahrlich sehen lassen könne. Es verdiene Dank und Anerkennung. An alle Sänger gerichtet sagte der Bürgermeister: „Ihr leistet viel für unsere Heimat. Ihr verbreitet eine gute Stimmung und ein positives Selbstbild. Euer Gesang

ist Ausdruck von Lebenskraft und Lebensfreude.“

Vorsitzender Markus Endes erläuterte die Umbaumaßnahmen. So seien z.B. eine Zwischenwand herausgerissen, Durchbrüche für Heizungsrohre gestemmt, Leitungen verlegt und gedämmt, eine Kleinküche und ein Pumphebewerk installiert worden. Den größten Anteil am Gelingen der Renovierung habe „Oberbauleiter“ Norbert Kreul, der mehr als 160 Stunden aufwendete. Auch den weiteren Helfern Manfred Kraus, Matthias Lifka, Wolfgang Nickol und Waldemar Rösler dankte Endes für deren Einsatz. „Mögen in diesen neuen Vereinsräumen Glück, Geselligkeit und Harmonie zuhause sein“, so Endes. Die Sänger des Liederkranzes mit ihrem Dirigenten Thomas Detsch begleiteten die Weihehandlung mit Liedvorträgen, die die Liebe zur Heimat und die Verantwortung des Menschen vor der Schöpfung zum Inhalt hatten.



Pater Waldemar Brysch segnete die neuen Vereinsräume des Gesangvereins Liederkranz Haig in der „Alten Schule“. Ebenso wurde ein Benutzungsvertrag mit der Gemeinde unterzeichnet. Im Bild (v.l.) Pater Waldemar, Vorsitzender Markus Endes, Bürgermeister Rainer Detsch und Norbert Kreul.

Text und Bild: Reinhard Conradi

Kommandant Hans-Dieter Seedtke für 40-jährige Dienstzeit geehrt

Wolfersdorf – Im Mittelpunkt der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wolfersdorf stand die Auszeichnung von Kommandant Hans-Dieter Seedtke für 40-jährige Dienstzeit. Der weitere Stellvertreter des Landrats, Bernd Steger, Kreisbrandinspektor Harald Schnappauf, Kreisbrandmeister Klaus Dressel sowie Bürgermeister Rainer Detsch würdigten den ehrenamtlichen Einsatz von Seedtke. Beispielhaft habe er sich für die Wolfersdorfer Wehr eingesetzt, so die Ehrengäste anerkennend. Eine weitere hohe Ehrung gab es für den langjährigen Schriftführer Thomas Lang, der vom Kreisbrandinspektor Schnappauf das Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes Kronach in Silber überreicht bekam. Die Ehrung von Manfred Löffler für 40-jährige Zugehörigkeit wird nachgeholt. Vorsitzender Werner Buckreus ging auf verschiedene Aktivitäten ein. Weiter erwähnte Buckreus die Beteiligungen am Florianstag in Effelter und an der 140-Jahrfeier der Stockheimer Feuerwehr. Ebenfalls wurde der Frankenwald-Radmarathon unterstützt. Auch war man präsent beim Berg-

mannsfest in Stockheim. Die Nachtwanderung führte diesmal nach Welitsch. Wie Kommandant Hans-Dieter Seedtke ausführte, habe man zwölf Übungen abgehalten, die gut besucht waren. Schwerpunkte waren der Umgang mit dem TSF 441 und mit der neuen Aluleiter. Präsenz habe man auch gezeigt bei der Großraumübung in Stockheim (Objekt Kindergarten). Zur Zeit stünden 17 Aktive zur Verfügung. Neue aktive Zugänge seien Peggy und Andreas Philipps. Im verflossenen Jahr sei auch das Mehrzweckhaus mit neuen Fenstern versehen worden. Dafür galt ein besonderer Dank der Gemeinde Stockheim. Wie Jugendwartin Silvia Welsch ausführte, habe man den alljährlichen Wissenstest in Wolfersdorf durchgeführt. Die Unterstützung des traditionellen Dorffestes sei für den Nachwuchs, der sich neuformieren werde, eine Ehrensache gewesen, so die Jugendwartin. Silvia Welsch, die ihrem Stellvertreter Heiko Kaiser für die Unterstützung dankte, wies auf eine gemeinsame Veranstaltung von Kinder- und Jugendfeuerwehr am 5. Mai hin. Dies sei vor allem als



Auszeichnungen bei FFW Wolfersdorf für Kommandant Hans-Dieter Seedtke und Schriftführer Thomas Lang. Von links: Nicole Agel, Vorsitzender Werner Buckreus, Silvia Welsch, Bürgermeister Rainer Detsch, Kommandant Hans-Dieter Seedtke (Feuerwehr-Ehrenzeichen 40 Jahre aktiv), Kreisbrandinspektor Harald Schnappauf, Thomas Lang (Feuerwehrehrenkreuz), Kreisbrandmeister Klaus Dressel und Landratsstellvertreter Bernd Steger.

eine Werbeaktion für den Fortbestand des Feuerwehrynachwuchses zu verstehen. Über die Aktivitäten der Kinderfeuerwehr berichtete Nicole Agel. Die Kinderfeuerwehr setzt sich aus sechs Mädchen zusammen. Rege beteiligt waren die Kids am Dorffest mit unterschiedlichen Vorführungen. Präsent war man auch am Kinderfeuerwehrtag in Pressig. Viel Anklang fand auch eine Osterbastelaktion. Wie Bürger-

meister Rainer Detsch ausführte, habe die Wolfersdorfer Wehr einen wesentlichen Beitrag für die Dorfgemeinschaft geleistet. „Eindrucksvoll ist der Gemeinschaftsgeist.“ Das Protokoll verlas Schriftführer Thomas Lang und über die Finanzen informierte in gewohnter Präzision Silvia Welsch. Nicole Agel lobt die mustergültige Kassenführung.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Eine „Schatzkiste“ für krebskranke Kinder

Stockheim – Die 700 Mitarbeiter zählende Firma ASS-Einrichtungssysteme Stockheim, vertreten außerdem in Probstzella, Loitz (Mecklenburg-Vorpommern) und

Mako (Ungarn), bewies ein Herz für krebskranke Kinder. Rechtzeitig zum Osterfest übergab Geschäftsführer Matthias Stegner im Werk Probstzella 35 Schatzkisten



Große Begeisterung löste der Zusammenbau der „Schatzkiste“ bei den krebskranken Kindern aus. Und die Eltern sind dankbar dafür.

in fünf leuchtenden Farben an die Elterninitiative für krebskranke Kinder Jena e. V., vertreten durch Geschäftsführerin Katrin Mohrholz. Die Kinder bauen sich die wunderschöne Truhe im Krankenhaus selber oder mit Hilfe der Eltern auf. Dabei wird ein Bild des Kindes in die Deckelinnenseite sowie die letzte Locke vor der Chemotherapie – natürlich auch Spielzeug oder sonstige Erinnerungen - eingelegt. Selbstverständlich darf nach dem Krankenhausaufenthalt in der Krebsstation Jena die „Schatzkiste“ vom Benutzer behalten werden. Ebenfalls ist die Auswahl der Farben individuell.

Die hochmoderne Ausstattung des Werks Probstzella ermöglichte eine professionelle Umsetzung der Planung. Schließlich ist das

Zweigwerk der ASS-Firmengruppe mit leistungsstarken 4- und 5-Achsen-CNS-Fräsmaschinen ausgestattet. Katrin Mohrholz von der Elterninitiative würdigte bei der offiziellen Übergabe das soziale Engagement der Firma Stegner. „Ich freue mich auf die leuchtenden Augen der Kinder, wenn sie ihre Kisten zusammenbauen dürfen.“

In diesem Sinne äußerte sich auch Geschäftsführer Matthias Stegner. Vor allem sei man froh, einen wichtigen Beitrag für die Kinder leisten zu können. „Wie sehr man auf Hilfe angewiesen und über angebotene Hilfe dankbar ist, wird den Menschen meist erst bewusst, wenn sie selber betroffen sind“, so der Firmenrepräsentant.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

♥ Am 8. Mai ist **Muttertag**... ♥ ♥ ♥

WEISMÄINER
Pils-Bräu
...fröhlich, fränkisch, frisch!

GASTHOF
Fillweber
Neukenroth • Tel. 09265/381
www.gasthof-fillweber.de

- reichhaltiger Mittagstisch
- große Abendkarte
- Fisch- und Grillspezialitäten
- Räumlichkeiten für Familienfeiern
- Partyservice für alle Anlässe
- moderne Fremdenzimmer

Jetzt ist Spargelzeit
Biergarten geöffnet
Grillspezialitäten mit frischen Spargelgerichten

Muttertag, 8. Mai
wegen Familienfeiern geschlossen

Pfingstsonntag und -montag
reichhaltiger Mittagstisch

Wir haben vom 18. - 26. Mai Urlaub

Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Fillweber

Öffnungszeiten:
Mo. - So. von 8.00 - 14.00 Uhr
und 17.00 - 24.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

www.weismainer.de

WEISMÄINER
Pils-Bräu
...fröhlich, fränkisch, frisch!

„Alte Zeche“
Stockheim, Tel. 09265-7258

Wir wollen Walpurgis mit euch feiern!
Walpurgisfeuer
am Sa., 30. April im Biergarten

1. Mai wegen Kommunionfeier geschlossen
Vatertag, 5. Mai geschlossen

Muttertag, 8. Mai
reichh. Mittagstisch – Reservierung erbeten

Auf euren Besuch freut sich **das Team der Alten Zeche**

www.weismainer.de

I LEIK IT.

Gasthof Metzgerei Eidloth
Neukenroth • Tel. 09265/1329

So., **1. Mai**,
Do., 5.5. **Vatertag** und
So., 8.5. **Muttertag**

reichh. Mittagstisch mit versch. Bratenspezialitäten, Klößen und Semmelklößen sowie Kurzgebratenem
Tischreservierung erbeten

Es ist wieder soweit:
Sommerzeit – Grillzeit
Wir halten viele **Spezialitäten** für Sie bereit!

Geschenkideen aus unserer Metzgerei

Wir machen Urlaub vom 17.5. bis 30.5.
Ab 31.5. sind wir wieder für Sie da.

www.leikim.de

Dr. Helmut Dorschner verabschiedet

Stockheim – Nach fast 38-jähriger erfolgreicher Tätigkeit als Allgemeinarzt ist Dr. Helmut Dorschner, Jahrgang 1942, in den Ruhestand getreten. Die Praxis in der Kronacher Straße 26 haben am Montag, 4. April, der Facharzt für Allgemeinmedizin, Dimitrios N.

Lazanakis, sowie seine Frau Tereza übernommen.

Die langjährige Ära von Dr. Karl Faßold, der 40 Jahre mit dem Roten Kreuz in Burggrub und Stockheim als Kolonnenarzt eng verbunden war, setzte Helmut Dorschner nach dem Start am 2. Oktober 1978 in

der Bergwerksgemeinde mit großem Engagement fort. Mit Rat und Tat hatte er sich stets um eine kontinuierliche Fortbildung bei den örtlichen Sanitätern eingesetzt. 2003 zeichnete Bereitschaftsleiterin Burgl Förster Dr. Helmut Dorschner für 25-jährige Mitarbeit aus. Die Integration in die dörfliche Gemeinschaft gelang insbesondere durch „König Fußball“.

Dorschner, ein begeisterter FC-Bayern-Fan, sorgte durch sein Organisationstalent und durch sein spielerisches Können in der Altliga – selbst auf Landesebene – für schöne Erfolge.

Aber auch beim TSV 1889 Stockheim hat er – in Baden-Württemberg aufgewachsen – die sportliche Szene mitgeprägt. Beim Lauf-Treff des TSV in den 80er-Jahren brachte der begeisterte Sportsmann die Teilnehmer auf die nötige „Betriebstemperatur“. Bürgermeister Rainer Detsch würdigte bei der Verabschiedung das

langjährige Engagement von Dr. Helmut Dorschner – er ist auch Experte für Naturheilkunde – für seine vielen Patienten aus dem Haßlachtal und darüber hinaus. Bei dieser Gelegenheit erinnerte sich der „Arzt aus Leidenschaft“ an seine erste Patientin während seiner Münchner Zeit, und zwar an die Schlagersängerin Hannelore Auer. Durch seine Einsatzbereitschaft war die ärztliche Versorgung stets optimal gewährleistet, so Detsch anerkennend. „Die Patienten haben ihm vertraut.“

Das Gemeindeoberhaupt überreichte zur Erinnerung an seine erfolgreiche Stockheimer Zeit das Buch „Die Frankenwaldflößer“ von Gerd Fleischmann mit Widmung. Das neue Domizil von Helmut Dorschner wird in den nächsten Wochen Coburg sein. Dort will er dann mit seiner Frau Ellen seinen Ruhestand genießen.



Herzliche Verabschiedung von Dr. Helmut Dorschner (rechts) durch Bürgermeister Rainer Detsch.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

ANNO  1520

Franken Bräu
Ein echter Schluck Franken

**Hotel-Gasthof
„Resi“**
Neukenroth
Tel. 09265/347

Unser Haus empfehlen wir für Gesellschaften,
Konferenzen, Hochzeiten, Familienfeiern.
Unser Festsaal bietet bis zu
85 Personen Platz.
Moderne Fremdenzimmer mit DU/WC/TV
sowie SAUNA-Fitnessraum.

**Gutbürgerliche fränkische
Küche, täglich Mittagstisch,
Sonn- und Feiertage
mit Klößen -
Kaffee und Hausgebäck**
Familie Welscher-Käppner
Info: www.hotelgasthofresi.com

Zum Muttertag

Damenfahrräder
m. 3-Gang-Rücktritt

City-Räder
m. 5-Gang-Rücktritt
m. 7-Gang-Rücktritt

**Trekkingräder
Mountainbikes
Kindersitze
Fahrradcomputer
Fahrradkörbe**

MAHR
**FAHRRÄDER
MOUNTAINBIKES**
Verkauf · Service
Kronach-Gundelsdorf
Thüringer Str. 14 · ☎ 09261/3668
Unser Reparaturservice ist
immer für Sie da!



Andrea Kestel
Fotografin

*Hochzeit - Portrait - Dessous - Kinder
Passbilder - Bewerbungsbilder*

Dorfäcker 21 96342 Stockheim-Neukenroth
09265/8079933 Termine nach Vereinbarung

**Nähgarne/Stickgarne
Schulbedarf/Bürobedarf
Bastelmaterial/Papiere**

Hedwig Klinger
von-Cramer-Klett-Str. 1 - 96342 Stockheim-Haig
Tel. 09261/64848

**Neue Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag
8.30 - 12 und 14 - 18 Uhr**

*Ab 1. Oktober 2016 ändern sich
meine Öffnungszeiten:*

Mo. + Di. von 8 - 13 Uhr
Mi. + Do. von 13 - 17 Uhr

Eure Elvira

 **ELVIRA KAISER**

**Kosmetik
Med. Fußpflege
Solarium
Podologin**

Floriansiedlung 26
96342 Stockheim
OT Haßlach
Tel. 09261/92824

♥ **... Muttertag ...** ♥



D&G
DOLCE & GABBANA


adidas
eyewear

PRADA
EYEWEAR

Marc O'Polo
EYEWEAR


OAKLEY


LACOSTE

PORSCHE
DESIGN
EYEWEAR

JIL SANDER

LIEBESKIND
Berlin

**OPTIK
STÖCKERT**



Viele Sonnenbrillen auch in Ihrer Sehstärke möglich.
Das Glaspaar schon ab 45,- €* *sph +/- 4,0 dpt cyl -2,0 dpt

Optik Stöckert GmbH · Friesener Str. 2 · 96317 Kronach · Tel. 09261 64555
Fax 09261 64546 · www.optik-stoekert.de · info@optik-stoekert.de

 **RENE GARRAUD**
haute cosmétique - paris

**Salon
Marita**

St.-Anna-Straße 2 · 96342 Stockheim/Haig · Tel. 09261/95556

8. Mai ist Muttertag



**gärtnerei
engelhardt
blumencenter**

Kronacher Straße 51 - Stockheim
Telefon 09265-387
www.engelhardt-blumencenter.de

Öffnungszeiten:
Samstag, 7. Mai von 8 - 15 Uhr und
Sonntag, 8. Mai von 8 - 12 Uhr

Forscherkids des Obst und Gartenbauvereins freuen sich über Insektenhotel

Neukenroth – Die Forscherkids konnten den von ihnen angelegten und betreuten Lehrgarten in der Ortsmitte von Neukenroth um ein Insektenhotel bereichern. Sie sind die Nachwuchsgärtner im Obst- und Gartenbauverein Neukenroth und die Nachwuchsgruppe gibt es schon seit 14 Jahren.

Die Forscherkids sind aber nicht nur Hobbygärtner im eigens hergerichteten und schon seit neun Jahren ständig gepflegten Garten, sondern zeigen das ganze Jahr über Interesse an Fauna und Flora in Wald und Flur rund um ihren Heimatort Neukenroth. Weil sich die Verantwortlichen über das große Engagement der kleinen Botaniker sehr freuen, hat Ehrenvorsitzender Edgar Daum nun ein Insektenhotel gebaut.

Die jungen Gartler haben es dann mit Bambusstangen, Steinen, Holz-scheiben, Moos, Zapfen und Holz-

wolle gefüllt und vervollständigt und am Samstag im Lehrgarten aufgestellt. Damit nicht genug. Unter Betreuung von Pia Männlein und Jessica Schubert haben die circa 13 Kids den Forscherkidsgarten fit für den Frühling gemacht und mit viel Spaß, Erdbeerpflanzen, Zwiebeln, Knoblauch, Karotten und Blumen gesät und gepflanzt. Und weil sie so fleißig waren gab es als Belohnung auch eine gesunde Brotzeit. Dazu wurde frisches Brot im Ofen gebacken, selbst gemachte Marmelade und Quark dazu gegessen.

Um die Brotbäckerei am Ofen kümmerten sich die Vorstandsmitglieder im Obst- und Gartenbauverein, Gerhard Männlein, Thomas Blumenröther und Georg Schank. Ausschussmitglied Martina Rebhan kochte für die Kids aus frischen Brenneseeln und Kräutern einen leckeren und gesunden Tee und



Die Forscherkids des Obst- und Gartenbauvereins Neukenroth freuen sich über ihr neues Insektenhotel an dem sie gerade noch die letzten legen letzten Handgriffe tätigen (rechts), nun warten sie auf ihre Bewohner. Andere Kids pflanzten und säten Beeren und Kräuter im Forscherkidsgarten, der ein Blickfang in der Ortsmitte von Neukenroth ist. Mit im Bild einige Betreuer vom Obst- und Gartenbauverein.

das schmeckte so richtig gut. Die Forscherkids freuen sich schon auf ihren nächsten Einsatz, denn bald wird man die Früchte die man ge-

pflanzt und gesät hat auch ernten können und davon wieder leckere Mahlzeiten zubereiten können.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Stockheim
Marktrodach
Kronach
Küps

SCHÖNSEE BESTATTUNGSHAUS

WICHTIGE INFORMATION ZUM FRIEDHOFSVERTRAG

In Deutschland haben Sie die **freie Wahl des Bestattungsunternehmens**.

Es besteht leider seit Jahren der Irrglaube, dass der Bestatter mit der Planung und Überführung zu beauftragen ist, der vertraglich auf dem Friedhof tätig ist. Diese Annahme ist falsch.

Sie können **jederzeit frei den Bestatter Ihres Vertrauens** beauftragen, die Bestattung nach Ihren Wünschen auszurichten.

Telefon (09261) 50 61 70
TERMINE NACH VEREINBARUNG

*Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen!*

EIGENETRAUERHALLE



www.bestattungshaus-schoensee.de

Stabwechsel beim TSV 1889 Stockheim: Elisabeth Finzel übernimmt Vorsitz

Stockheim – Stabwechsel beim 500 Mitglieder starken TSV 1889 Stockheim: Nachdem Rainer Kraus nach 23-jähriger erfolgreicher Vorstandstätigkeit nicht mehr kandidierte, wurde Elisabeth Finzel einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt. Damit wurde sehr emotional eine neue Ära beim Stockheimer Sportverein eingeleitet. Während in Gedichtform Christel Beez, Sonja Schröder und Svenja Pilipp das Lebenswerk von Rainer Kraus würdigten, nannte Bürgermeister Rainer Detsch den scheidenden Vorsitzenden als einen Botschafter des Ehrenamtes. Kraus sei ein Paradebeispiel dafür, wie man seine Stärken gewinnbringend für andere einsetzt – schon in jungen Jahren – und Verantwortung übernimmt über so viele Jahre. Ebenfalls lobte Vorstandsmitglied Kerstin Weschta den menschlichen Führungsstil von Rainer Kraus sowie die enorme Aufbauleistung. Unter der Leitung von Rainer Detsch kam folgendes Wahlergebnis zustande: 1. Vorsitzende Elisabeth Finzel, stellvertretende Vorsitzende Kerstin Weschta, Schatzmeister Matthias Fehn, Wirtschaftskasse Gustav Wachter, Revisoren Hans Josef Detsch und

Reinhard Räther, Schriftführer Jürgen Hannecke, Platzwarte Christian Becker und Reinhold Müller. Die weiteren Ergebnisse im Bereich der Sparten: Sportkoordinatorin Christel Beez, Mutter-Kind-Turnen Heike Völk, Kleinkinderturnen Laureen Kaim und Nadine Neubauer, Erlebnisturnen Jeanette Roland, Geräteturnen Michaela Geiger, Luisa Kestel und Sophie Körner, Präventionsturnen Christel Beez, Fitness Gymnastik Kerstin Weschta und Sonja Schröder, Frauengymnastik Brunhilde Renk und Gertrud Janz, Volleyball David Fehn, Tischtennis Harald Wich, Tennis Jörg Roth, Hobby Tennis Bernd Finzel, Herz-Sport-Abteilung Svenja Pilipp und Richard Beez. In seiner Rückschau erinnerte Rainer Kraus, unter dessen Regie das TSV-Sportheim sowie die Tennisanlagen am Haßlachfluss entstanden sind, an die Aktivitäten der elf Sparten, sodass erneut alle Sportbedürfnisse gut abgedeckt werden konnten. Erfreulicherweise habe sich auch das von ihm initiierte Sommerfest zu einem echten Hit entwickelt. Gut angenommen worden seien außerdem das Schleifchenturnier sowie der Tennisgemeindecup. Präsenz ge-



Stabwechsel beim TSV Stockheim. Elisabeth Finzel übernahm die Leitung des 500 Mitglieder starken Sportvereins. Von links: Zweite Vorsitzende Kerstin Weschta, der bisherige Vorsitzende Rainer Kraus, Elisabeth Finzel und Bürgermeister Rainer Detsch.

zeigt habe aber auch der TSV beim Radmarathon sowie bei der Kinderferienwoche. Abschließend dankte der scheidende Vorsitzende allen Getreuen für die hervorragende Zusammenarbeit. Ehrenmitglied Hilmar Welscher, zuständig für die Sportabzeichenabnahme, berichtete von einer positiven Entwicklung. So sei von Jahr zu Jahr eine Steigerung feststellbar. Beim jüngsten Termin konnten 41 Abzeichen vergeben werden. Während Elisabeth Finzel das Protokoll verlas, konnte Schatzmeister Matthias Fehn von einer erfreulichen Kassenentwicklung berichten. Hans Josef Detsch sowie Reinhard Räther lobten die hervorragende Buchhaltung und beantragten Entlastung, die einstimmig erfolgte. Die von Rainer Kraus ausgearbeitete Satzungsneufassung fand ebenfalls einstimmig Akzeptanz. Ebenfalls konnten treue Mitglieder und langjährige Mitarbeiter ausgezeichnet werden. 25

Jahre: Katrin Bernschneider, Hubert Büchner, Irmi Hübner, Ingrid Lutz, Gisela Renk, Michael Renk, Sonja Schröder, Werner Sünkel, Kerstin Weschta; 40 Jahre: Klaus Bernschneider, Dr. Christof Daum, Ingrid Garzorz; 50 Jahre: Reinhold Müller; 60 Jahre Hilmar Welscher. Bürgermeister Detsch dankte insbesondere Reinhold Müller und Hilmar Welscher für ihre jahrzehntelange Mitarbeit beim TSV in verantwortlichen Positionen. Schließlich sei der TSV als größter Sportverein der Gemeinde unverzichtbar für die Dorfgemeinschaft. Mit seinem breiten Angebot an Sport- und Freizeitaktivitäten sei er eine große Bereicherung und biete viele Möglichkeiten der sportlichen Ertüchtigung, so das Gemeindeoberhaupt. Termine für dieses Jahr sind unter anderem das Schleifchenturnier am 31. Juli sowie der Tennis-Gemeindecup am 25. September.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

GREINER G M B H Lucas-Cranach-
Straße 5
96332 Pressig

Telefon: 092 65 / 95 60 - Fax: 092 65 / 70 63
www.greiner-mineraloel.de - info@greiner-mineraloel.de

- Heizöl schwefelarm
- Holzpellets
- Biodiesel
- Schmierstoffe
- Diesel
- Tankreinigung/-entsorgung
- Festbrennstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.

WOLF
Wasser & Wärme

- Holz- und Pelletsheizungen
- Hackschnitzel-Heizungen
- Brennwerttechnik
- Solar – Photovoltaik
- Öl- und Gasheizungen
- 3D-Badplanung
- Komplettbad
- Kundendienst

96342 Stockheim-Reitsch • Engelsgasse 2 • Tel. 09261/3844
Internet: www.wolf-haustechnik.de

SCHÜTZENFEST BURGGRUB

VOM 13.5. BIS 16.5.2016

Es ist wieder soweit: Über Pfingsten feiert der Schützenverein Burggrub sein traditionelles Schützenfest.

Am Pfingstfreitag, den 13. Mai, werden der Schützenkönig Frank Gebhardt und der Jungschützenkönig Tobias Kalb abgeholt; anschließend drehen ab ca. 21.000 Uhr in der Festhalle am Bergmannsweg die DJ Johnny und DPorder zum DJ's meets Schützenfest auf. (Ein tritt 4,00 Euro) Am Samstag, den 14. Mai, spielt erstmals in Burggrub die Stadtkapelle Teuschnitz.

Die über die Landkreisgrenze hinaus bekannte Musik wird auch bei uns für sehr gute Party Power sorgen.

Am Sonntag treffen sich die Vereine um 13:15 Uhr auf der Hohen Straße zum Festumzug. Anschließend spielt der Musikverein Possneck-Größau in der Festhalle. Ab 19:30 Uhr werden uns als treue Fans wie immer die Wickendorfer Musikanten begeistern. Der Höhepunkt des Schützenfestes wird um ca. 21.00 Uhr mit der Proklamation der neuen Schützenkönige erreicht sein.

Am Montag klingt das Fest um 9:30 Uhr mit Gottesdienst und anschließendem Frühschoppen aus. Die Schirmherrschaft des Schützenfestes übernimmt wie in den vergangenen Jahren unser Bürgermeister Rainer Detsch. An allen Tagen steht ein kleiner Vergnügungspark zur Verfügung. Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein.

Der Schützenverein Burggrub freut sich darauf, viele Gäste begrüßen zu können.



Ab sofort kann jeder seine **Stromkosten** selbst bestimmen mit

Solarstromanlagen und **Stromspeicher**

Eigenverbrauch Und selbst verbraucht
Ökostrom selbst erzeugt

Strompreisanstieg Kosten nicht absehbar!
Stromtrassen, Atomsorgung

Sicherheit 50/60 Cent?
Damit Sie Ihren Strom auch in 20 Jahren noch bezahlen können

Unabhängigkeit
Solarstrom Tag und Nacht

Höchste **Autarkie** (Unabhängigkeit) mit unserem kompakten Energie-PC



DRECHSLER SOLAR SEIT
09261 63399

Lochbach 29 - 96342 Stockheim-Burggrub
Info@drechsler-solar.de
www.drechsler-solar.de



Franken Bräu
Ein echter Schluck Franken
Metzgerei und Gasthof
Höring

Inh. Regina Wagner
96342 STOCKHEIM-BURGGRUB
Telefon 0 92 61 / 29 54
Am Festplatz erhalten Sie unsere bekannten Bratwürste und Steaks!
Pfingstsonntag reichhaltiger Mittagstisch
Pfingstmontag geschlossen

Qualität und Kompetenz seit über 20 Jahren



Häfner GbR
Küchen www.kuechen-haefner.de

Sonneberger Str. 36a · 96342 Burggrub · Tel. 09261 93231 · Fax 63387 · www.kuechen-haefner.de · info@kuechen-haefner.de

SCHÜTZENFEST BURGGGRUB

VOM 13.5. BIS 16.5.2016



Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Mo., 09.05. TÜV
Di., 17.05. DEKRA
Mo., 23.05. TÜV
Di., 31.05. DEKRA
Mo., 06.06. TÜV

Auch im Haus:

AUK
für Krafträder
Stoßdämpfer
zu Sonderpreisen

Malergeschäft Herbert Schmitt

Inhaber: Michael Ehram
Malermeister

Maler-, Innenputz- und
Außenputzarbeiten,
Trockenbau,
Spachteltechniken

96342 Stockheim-Burggrub
Schützenstraße 2
Tel. 09261/2927, Fax 53917
Handy: 0170/2040939



Reiner Bergner

96342 Burggrub – Schützenstraße 27
Tel. 09261/963119 – Mobil 0179/8679203
firma.bergner@web.de



Seit 1514

Gamperlbräu

... das Bier bei dem die Würze stimmt.

Schützenfest in Burggrub

13. Mai bis 16. Mai 2016

Freitag, 13. Mai 2016
18:00 Uhr der Schützenverein holt seinen Jungschützenkönig Tobias Kalb und seine Schützenkönig Frank Gebhardt ab
21:00 Uhr DJ's meets Schützenfest mit DJohnny und DPorder (Eintritt: 4,00 Euro)

Samstag, 14. Mai 2016
20:00 Uhr Festbetrieb, es spielt die „Stadtkapelle Teuschnitz“

Pfingstsonntag, 15. Mai 2016
13:15 Uhr Aufstellung zum Festzug unter Beteiligung der Vereine – Hohe Straße
13:30 Uhr Schützenumzug, anschließend Unterhaltungsmusik mit dem „Musikverein Posseck-Größbau“
19:30 Uhr Festbetrieb es spielen „die Wickendorfer“
21:00 Uhr Preisverteilung und Bekanntgabe der Könige

Pfingstmontag, 16. Mai 2016
09:30 Uhr Festgottesdienst in der Festhalle
10:30 Uhr Zünftiger Frühschoppen
Mit freundlichem Schützengruß – Schützenverein Burggrub e. V.

www.gampertbraeu.de

Kfz. u. Landmaschinenhandel

Reiner Frey

Schützenstr. 28
96342 Stockheim-Burggrub

Werkstatt und Verkauf:
Bergmannsweg / Mountain-Ranch
Tel. 09261-93356
Mobil 0171-3364207
Fax 09261-93357

Dolmar: Motorsägen und Zubehör,
Rasenmäher

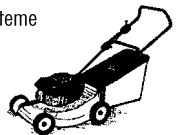
Sabo: Rasenmäher und Vertikutierer

Böckmann: Pferdeanhänger
(Verkauf und Vermietung)

WAP: Dampfstrahler
und Reinigungssysteme

Fricke/Saphir:
Landmaschinen
und Ersatzteile

Mengele: Landmaschinen



BLK Burggrub

Mietpark Baumaschinen / Baugeräte
Verkauf - Service - Vermietung
Tel: 09 261/ 96 66 731 www.blk-burggrub.de

Bayernfans Neukenroth`67 seit 25 Jahren in der Vereinigung

Neukenroth – Eine besondere Eh-
rung kam dem Bayernfanclub Neu-
kenroth`67 bei dem Zusammen-
treffen der FC Bayern München
Fan-Club-Vereinigung Oberfranken
in Neuses zu Teil.



Für 25jährige Mitgliedschaft in der FC Bayern München Fan-Club-Vereinigung Oberfranken (Vgg) wurde der Bayernfanclub Neukenroth`67 ausgezeichnet. (v.l. Michael Haase – Vgg und Neuenmarkt, Michael Fröba –Vgg und Neukenroth, Joachim Beez – Neukenroth, Frank Müller – Vors. Vgg und Neukenroth, Uwe Cichy – Neukenroth, Karlheinz Stoppel – Vors. Neukenroth)

Die Vorstandschaft der Vereinigung um Vorsitzenden Frank Müller überreichte den Neukenrother Bayernfans eine Urkunde und einen Tischwimpel, der im Vereinslokal seinen Platz finden soll. Vorher ließ die Führung der Vereinigung die laufende Saison Revue passieren. Die vielen Aktivitäten, die die mittlerweile 37 Fanclubs mit ca. 5000 Mitgliedern aus ganz Oberfranken gemeinsam durchführen konnten, wurden von der Vereinigung organisiert.

Hierzu zählen neben den vielen gemeinsamen Fahrten zu Heim- und Auswärtsspielen des FC Bayern in der Bundesliga und in den Pokalwettbewerben auch wieder Fußballturniere, wie die Benefizspiele zu Gunsten sozialer Zwecke oder zuletzt das Hallenturnier in

Weißbrunn. Auch im Arbeitskreis Fandialog des FC Bayern ist die Vereinigung mit Frank Müller vertreten, was immer aktuellen Informationsaustausch bewirkt. Müller, der selbst auch Mitglied im Bayernfanclub Neukenroth`67 ist, bedankte sich beim Vorsitzenden Karlheinz Stoppel und Fan-Club-Manager Joachim Beez für die 25jährige Mitarbeit des Fanclubs Neukenroth`67 in der Vereinigung. In dieser Zeit waren mit Klaus Augenthaler, Sven Scheuer und Diego Contento drei Spieler des FC Bayern München in Neukenroth zu Gast. Im kommenden Jahr wird man gemeinsam mit der Vereinigung in Neukenroth das 50jährige Jubiläum des Fanclubs Neukenroth`67 feiern können.

Text und Bild: Joachim Beez

Obst- und Gartenbauverein ist ein Aktivposten im Neukenrother Vereinsleben

Neukenroth – Die Bewältigung der vielen Obstlieferungen bei der Obstpresse und vor allem die Jugendarbeit bestimmten das Vereinsjahr des Obst- und Gartenbauvereins Neukenroth.

Voller Stolz blickte Vorsitzender Georg Schank auf das Geleistete zurück. Nach dem Rücktritt von Pia Männlein wurde Diana Eichhorn als neue 2. Vorsitzende einstimmig gewählt. 2. Bürgermeister Siegfried Weißerth sprach große Anerkennung und einen herzlichen

Dank der Gemeinde aus. Er lobte das weit bekannte Gartenfest, die hervorragende Jugendarbeit und die vielen Helfer im Verein. Vorsitzender Schank zeigte sich zuversichtlich, dass die vielen Aktivitäten auch in Zukunft das Vereinsleben bestimmen würden. Bereits zu Jahresbeginn habe sich der Verein beim Faschingsumzug mit einem Festwagen beteiligt.

Wie auch in den vergangenen Jahren hatten vor allem die Jugendlichen der Forscherkids den

Festwagen belagert. Mit den Bepflanzungen der beiden Brücken in Neukenroth konnte auch das Ortsbild wieder ein bisschen verschönert werden. Beim Wettbewerb „Ökologie im Garten“ konnte der Verein mit Uli und Alice Bernschneider, sowie Martin und Christina Zehnter gleich zwei 2. Plätze erringen.

Nachdem viele Gartenfeste in Landkreis durch den Verein besucht wurden, konnte auch das eigene Gartenfest wieder am Vereinsgelände durchgeführt werden. Vor allem am Sonntag, mit der musikalische Untermauerung des Musikvereins Neukenroth, war der Besuch sehr gut gewesen. Trotz Problemen mit dem Gasofen, wurde im vergangenen Jahr wieder sehr viel Obst in der Obstpresse gepresst. Die vielen Anmeldungen wurden souverän gemanagt, so dass bis Mitte November gepresst werden musste um alle Anmeldungen zu bedienen. Ein besonderer Dank gelte vor allem den vielen Helfern.

Jungenwart Pia Männlein freute

sich, dass bei den Forscherkids mittlerweile 29 Jugendliche im Alter von 3 bis 14 Jahren aktiv teilnehmen würden. Die vielen Aktivitäten würden auch von Gartenjahr bestimmt. Osterbasteln, Kartoffelstecken und Blumensähen, Wanderungen, Pilzsuche und immer wieder im eigenen „Gärtla“ das selbst Erzeugte dann zubereiten, habe den Jugendlichen sehr viel Spaß bereitet. Einen tollen Abschluss fand das Jahr mit dem Adventsfenster in der Forscherkids - Stube, wo die Kids Apfelpunsch und Leckereien an die vielen Besucher verteilten.

Eine moderate Anpassung des Beitrages wurde einstimmig beschlossen. Für das laufende Vereinsjahr seien auch wieder Ausbesserungsarbeiten am Vereinsgebäude notwendig. So müssten der Sockel und die Fenster erneuert werden, auch werde ein neuer Handlauf am Geländer notwendig. Für eine geplante Fahrt zur Landes - Gartenschau nach Bayreuth erwartet der Vorsitzende noch Rückmeldungen.

Joachim Beez

Ausführung aller Schreinerarbeiten.

Vom Vordach über die Haustür bis zum Schlafzimmer...

... natürlich aus Meisterhand!



Mathias Thomas

Neukenroth – Röthswiesen 12

96342 Stockheim

Mobil 0171 – 1 99 47 75

E-Mail thomas.mathias@t-online.de

Tel. 0 92 65 – 91 41 40

Fax 0 92 65 – 91 43 56



im Landkreis Kronach

Online-Hochzeitsratgeber

FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146

Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

96 Spender beim Stockheimer Blutspendetermin

Stockheim – Ein erfreuliches Ergebnis wurde beim jüngsten Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes in Stockheim in der Schulturnhalle erreicht: Insgesamt 96 Spender beteiligten sich an der Aktion, die mittlerweile seit über 40 Jahren in der Bergwerks-gemeinde durchgeführt wird.

Weitere sieben Spendenwillige wurden allerdings abgelehnt. Die Betreuung hatte die BRK-Bereitschaft Stockheim mit neun Aktiven

unter der Leitung von Heidi Beez übernommen.

Diesmal konnten fünf Erstspender begrüßt werden.

Es sind dies Marco Muffel, Neukenroth, Elke Renk, Stockheim, Werner Förtsch, Reitsch, Michaela Schnitter, Stockheim, sowie Jürgen Halter, Kronach.

Zum Kreis der Spitzenspender zählen Hermann Beetz, Haig, sowie Georg Zipfel, Wilhelmsthal, die beide sich bereits 100 anzapfen

ließen. In einer besonderen Feierstunde des BRK-Kreisverbandes Kronach werden diese treuen Spender ausgezeichnet.

Bereits 25mal spendete ihr Blut Elke Jungkunz aus Pressig.

Zu drei Spendeaktionen kam Johannes Vorndran aus Haig.

Der nächste Termin ist am Freitag, 29. Juli, in der Stockheimer Schulturnhalle.

Gerd Fleischmann

Fahrt der Senioren des Seelsorgebereiches „Unteres Haßlachtal“ zum Kreuzweg nach Breitbrunn

Haßlach – Die Senioren der ökumenischen Seniorenkreise Glosberg, Stockheim und Neukenroth-Haßlach machten sich gemeinsam auf den Weg. Die Fahrt nach Breitbrunn wurde durch die Leiter/innen der Seniorenkreise gemeinsam hervorragend organisiert. Hierfür galt ein besonderes Dankeschön für gelungene Seniorenarbeit, Gemeindereferent Matthias Beck, Barbara Fröba, Maria Weich, Maria Berberich und Elisabeth Baierlein. Mit einem Segensgebet zur Eröffnung durch Gemeindereferent Matthias Beck erlebten über 70 Senioren einen Tag der Besinnung, des Innehaltens und der inneren Einkehr. Ein besonderes Erlebnis war der Kreuzweg in Breitbrunn. Die Skulpturen des Kreuzweges, geschaffen von der Schweinfurter Bildhauerin Steffanie Bauer, wurden liebevoll in die Landschaft und in die Natur integriert. An den 14 kunstvoll gearbeiteten, mit eindrucksvollen Szenen besetzten und mit Gesichtern, denen das dramatische Empfinden des Martyriums innewohnt, versehenen Stationen, lässt sich die Passion Christi nachempfinden. Das Ehepaar Kilian und Mechtilde Zettelmeier veranschaulichten mit Text bei jeder Kreuzwegstation den künstlerischen Ausdruck der Bildhauerin und die Erinnerung an das Leiden Christi. Durch seinen Tod am Kreuz hat Jesus Leben geschenkt. Im Kreuz erkennen wir

aber auch unser eigenes Leben mit all seinen Höhen und Tiefen. Da gibt es Stationen der Krankheit, der Enttäuschung oder gar des Todes. Es gibt aber auch Momente des Glücks, Begegnungen mit Menschen, die uns lieben, die uns helfen und zur Seite stehen. Am Ende des Kreuzweges fanden sich die Teilnehmer in der Marienkapelle zum gemeinsamen Gebet und Marienlied ein.

Der circa einen Kilometer lange Weg liegt wunderbar in der Natur eingebunden. Der Blick schweift über die hügelige Landschaft der Hassberge mit der Abwechslung von Wäldern, Wiesen und Feldern, sowie der Gemeinde Breitbrunn im Tal. Danach fanden sich die Senioren im Gemeinschaftsraum zum Kaffee und selbstgebackenen köst-



Die Senioren des ökumenischen Seniorenkreises im Seelsorgebereich Unteres Haßlachtal zeigten sich beeindruckt vom Kreuzweg in Breitbrunn in den Hassbergen.

lichen Torten und Kuchen ein. Bei hervorragender Bewirtung waren sich alle Teilnehmer einig, dass dies sicherlich ein besonderes einzigar-

tiges gemeinschaftliches Erlebnis war.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



Ambulanter Pflegedienst
Elisabeth Baierlein

Wir sind umgezogen!

Sie finden uns jetzt
in Stockheim,
Kronacher Str. 31a.

Unsere neue
Telefonnummer:
09265/8069444

Ab Mai entsteht hier unsere neue Tagespflege.

Voranmeldungen sind möglich unter:
0170/1867248 oder 09265/8069444

Thomas Neubauer übernimmt Vorsitz bei der Berg

Stockheim – Bei ihrer Hauptversammlung hat die Bergmannskapelle die Weichen für die Zukunft gestellt. Nachdem der langjährige Vorsitzende Jürgen Zoller aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kandidierte, übernahm sein bisheriger Stellvertreter Thomas Neubauer die Leitung. Unter der Regie von Bürgermeister Rainer Detsch konnten die Wahlen schnell abgewickelt werden. Neue zweite Vorsitzende wurde Susanne Berberich. Neu in der Vorstandschaft ist auch Ann-Katrin Greser, die die Kassengeschäfte übernahm. Schriftführerin: Miriam Baierlipp, Jugendleiterin: Karin Neubauer, Revisoren wurden Heiko Eisenbeiß und Michael Lutz. Beisitzer sind Konrad Ludwig, Peter Schülner, Albrecht Renk, Matthias Friedrich, Clemens Neubauer, Lukas Bieberstein und Matthias Neubauer. Absoluter Höhepunkt war die Ernennung von

Jürgen Zoller zum Ehrenvorsitzenden durch Thomas Neubauer. Die Erfolgsbilanz des 1. Flügelhornisten Zoller: 55 Jahre aktiver Musiker, 38 Jahre in der Vorstandschaft, davon 23 Jahre Vorsitzender und 15 Jahre Schriftführer. Bürgermeister Detsch sowie Kreisvorsitzender Wolfgang Müller würdigten unter großem Beifall die enormen ehrenamtlichen Leistungen. „Jürgen Zoller hat ganz wesentlich die Nachkriegsentwicklung der Bergmannskapelle geprägt“, so Detsch und Müller. Thomas Neubauer zog eine arbeitsreiche Bilanz. Derzeit könne der Verein auf 219 Mitglieder zählen, von denen 49 aktiv seien. Aktuell befinden sich zehn Nachwuchsmusiker an der Orchesterschule Pressig-Stockheim in Ausbildung, so dass man sich nicht um den Fortbestand der Kapelle sorgen müsse. Der Altersdurchschnitt beim Klangkörper liege bei



Stark verjüngt hat sich die Vorstandschaft der Bergmannskapelle. Von links: Jugendleiterin Karin Neubauer, Schatzmeisterin Ann-Katrin Greser (neu), Ehrenvorsitzender Jürgen Zoller, Vorsitzender Thomas Neubauer (neu), Schriftführerin Miriam Baierlipp, Bürgermeister Rainer Detsch sowie zweite Vorsitzende Susanne Berberich (neu).

32,4 Jahren. Der stellvertretende Vorsitzende erwähnte in seinem Rückblick vor allem das Muttertags-Standkonzert, die Barbarafeier sowie das Weihnachtskonzert.

Weiter erwähnte Thomas Neubauer die Beteiligung an der CD „1000 Takte Blasmusik“ sowie den Fenstereinbau im Probenraum am Maxschacht. Als einen hoffnungs-

Vorsitzender Arnd Gratzke wiedergewählt

Reitsch – Vorsitzender Arnd Gratzke konnte bei der Hauptversammlung des Kleintierzuchtvereins Reitsch erneut auf beachtliche züchterische Ergebnisse zurückblicken. Die Erfolgsbilanz: Bayerischer Meister Horst Roth auf Fränkische Trommeltauben, Kreismeister Werner Laicht auf Groß-/Wassergeflügel, Gruppenmeister Bernd Roth auf Modeneser Schiatti. Ein weiterer Höhepunkt in der vereinseigenen Herrenberghalle waren die Ehrungen der Vereinsmeister und Pokalsieger. Vereinsmeister Tauben: Bernd Roth, Wassergeflügel: Werner Laicht, Kaninchen: Arnd Gratzke, Jugend Geflügel: Anne und Lea Roth, Jugend Kaninchen: Mike Müller. Pokalsieger wurden Horst Roth (Tauben), Arthur Müller (Kaninchen), Sophie Rühr (Jugend Geflügel), Florian Gratzke (Jugend Kaninchen). Absoluter Höhepunkt im verflossenen Jahr sei, so Arnd Gratzke, die 49. Gruppenschau der Züchtergruppe Süd in der vereinseigenen Herrenberghalle mit 400 Tieren gewesen. Die Schau sei begeistert aufgenommen worden, versicherte

der Vorsitzende. Vor allem die Qualität habe sich sehen lassen können. Letztendlich sei das Tiermaterial im Kreis Kronach weit über die Grenzen Bayerns hinaus bekannt. Das Bewirtungsteam mit Barbara Lang, Ramona Lang und Stefanie Zieger überraschte der Vorsitzende mit einem Blumenpräsent. Jugendleiter Bernd Roth sowie die Zuchtwarte für Geflügel Bernhard Förtsch, für Tauben Horst Roth, und für Kaninchen Arnd Gratzke, ergänzten mit ihren Berichten die positive Bilanz des Vorsitzenden. Die Förderung der Qualität, so die Zuchtwarte, dürfe auch zukünftig nicht vernachlässigt werden. Jugendleiter Bernd Roth appellierte an die Züchterfreunde, verstärkt die Jugend in die Vereinsarbeit mit einzubinden. Die Finanzen bilanzierte in gewohnt präziser Weise Hauptkassiererin Stefanie Zieger. Sparsamkeit sei auch künftig oberstes Gebot, denn es werde immer schwieriger, die vereinseigene Herrenberghalle zu unterhalten, so Stefanie Zieger. Die Revisoren Bernhard Förtsch und Horst Roth bestätigten eine



Pokalsieger und Vereinsmeister des Kleintierzuchtvereins Reitsch. Von links: Arnd Gratzke, Horst Roth, Barbara Lang, Arthur Müller, Anne und Lea Roth, Bernd Roth sowie Werner Laicht.

mustergültige Buchführung. Relativ schnell konnten die Wahlen abgewickelt werden. Das Ergebnis: Erster Vorsitzender Arnd Gratzke, 2. Vorsitzender Bernd Roth, Hauptkassiererin Stefanie Zieger, Stellvertretung Barbara Lang, Schriftführer Horst Roth, Zuchtwarte Geflügel: Bernhard Förtsch, Tauben: Hort Roth, Kaninchen: Arnd Gratzke, Tätowiermeister Arthur Müller.

Der Kleintierzuchtverein Reitsch wird am 12. und 13. November die Kreis- sowie die Kreisjugendschau für Geflügel in der Herrenberghalle ausrichten, informierte Vorsitzender Gratzke. Damit stehe wieder ein hochkarätiger Höhepunkt im Vereinsleben an. Auch dankte er den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

mannskapelle Stockheim

vollen Ansatz für die Zukunft nannte Thomas Neubauer die Bildung einer Bläserklasse in der Stockheimer Schule. Bürgermeister Rainer Detsch lobte ebenfalls das Engagement der Bergmannskapelle. So sei der Musikverein ein Aushängeschild der Gemeinde. Ebenfalls positiv äußerte sich Kreisvorsitzender Wolfgang Müller, der der Bergmannskapelle ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft attestierte. Einen breiten Raum nahmen die

Ehrungen durch Kreisvorsitzenden Wolfgang Müller und durch seinen Stellvertreter Bruno Schnappauf ein. Durch den Nordbayerischen Musikbund wurden Konrad Ludwig (40 Jahre aktiv) Gerd Lauterbach (25 Jahre aktiv) ausgezeichnet. Fünf Jahre aktiv sind mittlerweile die Nachwuchsmusiker Niklas Buckreus, Robin Deuerling, Patrick Neubauer, Isabell Zipfel und Lukas Kestel. Tätigkeiten im Verein: Michael Lutz und Thomas Neubauer

jeweils 15 Jahre, Jürgen Zoller 35 Jahre. Vereinsehrungen: Christoph Daum, Hans-Ulrich Dorst beide 20 Jahre. Gold für 30 Jahre Mitgliedschaft: Gerhard Ramming und Herrmann Müller. Das Protokoll verlas Schriftführerin Miriam Baierlipp. Über die Finanzen informierte in Vertretung von Michael Lutz Thomas Neubauer. Kassenprüfer Bernhard Welscher bescheinigte eine einwandfreie Buchführung. Als wichtigste Termine nannte Neu-

bauer unter anderem neben dem Weihnachtskonzert (25. Dezember) das Muttertagsstandkonzert (8. Mai), das Konzert im Kronacher Freischießen (13. August), die Beteiligung am Bundesbezirksmusikfest in Kirchehrenbach (12. Juni) sowie am Thüringischen Trachtenjugendtag in Neuhaus-Schierschnitz (28. August) sowie die Barbarafeier (3. Dezember).

Text und Bild: Gerd Fleischmann

ALKO
QUALITY FOR LIFE

**Vollautomatische
Rasenpflege**

1.399,- €



Robolinho® 1000
Rasenflächen bis zu 700 qm



**Siegfried
Fischer**
Am Eichelbach 1
Tel. 09261/2442
96317 Kronach-Friesen

**Stockheimer
INFOBLATT**
Annahmeschluss
Juni-Ausgabe:
11.05.2016

auch unterwegs oder
im Urlaub lesen:
www.stockheim-online.de

FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Gartentipps für Mai

Infos der Gartenbauvereine in den Stockheimer Gemeindeteilen -
Auszug aus dem Kalender 2016 vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.

Weißes Pfingstrosen erstrahlen vor dem Hintergrund blühender Geranium-Polster.



Die erste Liebe und der Mai
geh'n selten ohne Frost vorbei.

100-jähriger Kalender

1. noch schön und warm
2. es fängt an zu donnern
- 3.-7. trüb, kühl und rau
- 8.-10. mild, aber nachts Frost
- 11.-19. wild, trübe und rau mit Reif
- 20.-28. schönes und warmes Wetter
29. nachts wieder Reif
- 30.-31. nachts Frost



Fleischige Rhizome, schwertförmige Blätter und nicht zuletzt die exotisch anmutenden Blütenkronen kennzeichnen die formenreiche Gattung der Schwertlilien. Abgebildet ist eine Zwerg-Iris (*Iris pumila*).



Die wichtigsten Gartenarbeiten

- Sommerblumen können nach Ende der Frostgefahr an Ort und Stelle gepflanzt bzw. noch gesät werden
- Vorgetriebene sommerblühende Zwiebelblumen auspflanzen, wie Dahlien, Knollenbegonien, Gladiolen
- Auch Kübelpflanzen dürfen ins Freie
- Ziergehölze wie Forsythie, Flieder, *Prunus*-Arten bei Bedarf nach der Blüte ausschneiden
- Gartentulpen alle 2-3 Jahre mit etwas Erde herausnehmen und bis zum Herbst einschlagen
- Balkonbepflanzung anlegen
- Jetzt kann man viele Sommergemüse säen, z. B. Folgesätze von Kopfsalat, Kohlrabi, Gelben Rüben, ebenso Rosenkohl, Winterlauch, Chicorée
- Nach Ende der Frostgefahr Stangenbohnen säen
- Vorgezogene Gemüse nach den Eiseiligen auspflanzen: Tomaten, Paprika, Auberginen, Zucchini, Artischocken, Sellerie, Lauch
- V. a. bei Erdbeeren, Himbeeren und Brombeeren mulchen
- Überzählige Bodentriebe bei Himbeeren entfernen



Monatstipp

Schutz der jungen Pflänzchen

- Präparate aus Schachtelhalm, Brennnessel oder Baldrianblüten können gegen Pilzkrankheiten und Schädlinge eingesetzt werden.
- Bierfallen sind nur im Zusammenspiel mit Abgrenzungen sinnvoll, weil der Biergeruch Schnecken aus größerer Entfernung anlockt.
- Schutzzäune oder Schnecken-Abschreckungsmittel (Duftstoffe, Asche, Sand, Kalk...) um die Beete legen.
- Bretter oder große Blätter auslegen, um am frühen Abend von der Unterseite Schnecken abzusammeln.

40 Jahre für die Jagdgenossen

Burggrub – „Wir Spaziergänger mit Hündchen, wir Jogger und Radfahrer wissen doch gar nichts darüber, wie Jagd bei uns organisiert ist, was eine Jagdgenossenschaft leistet!“ Mit diesem Befund dankte Stockheims Bürgermeister Rainer Detsch den den Mitgliedern der Jagdgenossenschaft Burggrub/Haig bei ihrer Jahresversammlung am 26.2. in Burggrub. Sein besonderer Dank galt Schriftführer Hans Parnickel. Ihm überreichte Jagdvorstand Erwin Schwarz einen Präsentkorb, „für den außergewöhnlichen Dienst an der Gemeinschaft.“ Seit sich die Grundbesitzer von Burggrub und Haig 1976 erstmals trafen und eine gemeinsame Jagdgenossenschaft gründeten, führt Hans Parnickel Protokoll. Der 79 Jährige versichert seinen Genossen: „Solange ich gesund bleibe, mache ich das“. Parnickels Resümee: „Es gab manche harte Auseinandersetzung und heftige Diskussionen, aber es gab nie bösen Streit und unangenehme Vorfälle“. Selbstverständlich ist das nicht, wenn die Interessen der Eigentümer von gut 500 Hektar Wald, Wiesen und Äcker bei der Vergabe der Jagdpacht „unter einen Hut“ gebracht werden müssen. Hans Parnickel begann seine Schriftführertätigkeit, also noch

der einstige Porzellanfabrikant Paul Eversberg Jagdpächter in Burggrub war. Mit der Gebietsreform wurde 1976 der kleinere Haiger Jagdbogen mit seinem Pächter Baron von Cramer-Klett zusammengelegt. Diese verwaltungstechnische „Zwangsehe“ der Burggruber und Haiger Jagd, war nach den Erinnerungen von Hans Parnickel anfangs gewöhnungsbedürftig für alle Beteiligten. In den vier folgenden Jahrzehnten hat sich aber eine sehr gut funktionierende Zusammenarbeit entwickelt, was die Sorge um Feldwege, um Wildbestand und vor allem um Wildschäden betrifft. Bei der Jahresversammlung berichtete der Haiger Jagdpächter in Christian Holoch in Vertretung von Rasso von Cramer-Klett von einem Jagdjahr ohne nennenswerte Probleme und Wildschäden. Robert Geiger bestätigte als einer der Burggruber Jagdpächter diese Einschätzung. Zu dieser inzwischen gar nicht mehr selbstverständlichen „harmonischen“ Situation beglückwünschte Bürgermeister Rainer Detsch die Jagdgenossen von Burggrub und Haig. Schließlich gebe es andernorts große Probleme vor allem mit Schwarzwildschäden. Detsch versicherte den Jagdgenossen die Unterstützung der Gemeinde

beim Erhalt der Flurwege, die von allen Bürgern als Freizeit- und Erholungsinfrastruktur genutzt werden. Für dieses gute Miteinander bedankte sich Jagdvorsteher Erwin

Schwarz. „Schön, dass Bürgermeister und Gemeinde ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben.“

Text und Bild: Ulrich Detsch



Hans Parnickel (Mitte) erhält von Jagdvorsteher Erwin Schwarz (rechts) einen Präsentkorb für 40 Jahre ehrenamtlichen Dienst als Schriftführer. Auch Bürgermeister Rainer Detsch (rechts) würdigt das mustergültige Engagement des 79jährigen Burggrubers.

Audi A6 Avant 3.0 TDI Tiptronic
EZ 01/2012, 150 kw/204 PS, Bluetooth, Bordcomputer, Parctronic v+h, Navigation, Sitzheizung, Sportsitze, Climatronic, Leichtmetallfelgen, Start-Stopp-System, Chrompaket...

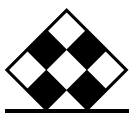
19.455,- Euro

Verbrauch: komb. ca. 5,3 l/100 km, innerorts ca. 6,5 l/100 km, außerorts ca. 4,4 l/100 km, CO₂-Emission komb. ca. 140 g/km, Euro 4, Umweltplakette 4 (grün)

**Sie suchen ein Mercedes-Wohnmobil in Bestform?
Fragen Sie uns!**

Burkert-Mazur GbR Automobile

Kronach • Am Zinshof 1 • Telefon (09261) 963052/53



Umbau Neubau Ausbau Renovierung

FLIESEN-STEIGER

Tel: (09265-5884) Mobil: 0173-2709464
Home: www.steiger-fliesenfachgeschäft.de



Stockheim | Außenstellenleiterin:
Astrid Kestel

Frühjahr/Sommerprogramm 2016

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Str. 1, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

SH 204 Gepflegte Haut – Diana Wagner, Donnerstag, 21. April 2016, 18.30-20.30 Uhr, Grundschule Reitsch, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 11,- inkl. Materialkosten

SH 205 Perfektes MakeUp für jeden Anlass – Ilka Hüttner, Donnerstag, 28. April 2016, 18.30-20.30 Uhr, Grundschule Reitsch, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 11,- inkl. Materialkosten

SH 208 Torten einfach backen – Heike Kiendl, Donnerstag, 14. April 2016, 19.00 Uhr, Grundschule Reitsch, Küche, Gebühr EUR 9,- zzgl. Lebensmittel

SH 209 Kulinarischer Frühling – Ina Bätz, Donnerstag, 12. Mai 2016, 19.00 Uhr, Grundschule Reitsch, Küche, Gebühr EUR 9,- zzgl. Lebensmittel

SH 211 Eiszeit – Simone Rüger, Donnerstag, 23. Juni 2016, 19.00 Uhr, Grundschule Reitsch, Küche, Gebühr EUR 9,- zzgl. Lebensmittel

SH 220 Frauenselbst-Sicherheit – cool und sicher unterwegs – Workshop – Es tut gut zu wissen wie man sich im Notfall schützt.

Heike Bittner, Samstag, 11. Juni 2016, 14.00-18.00 Uhr, Grundschule Reitsch, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 15,-

Knappenverein Stockheim: Vertrauensbeweis für Heiko Eisenbeiß

Stockheim – Heiko Eisenbeiß bleibt weiterhin an der Spitze des 162 Mitglieder starken Knappenvereins Stockheim und Umgebung. Bei den Wahlen erhielt er erneut einstimmig das Vertrauen. Unter der Leitung von Bürgermeister Rainer Detsch kam bei der Generalversammlung im Saal des Gasthauses „Alte Zeche“ folgendes Ergebnis zustande. Zweiter Vorsitzender Jürgen Möhrle, Hauptkassierer Karl-Heinz Wagner, Schriftführer Klemens Möhrle, Revisoren Reinhard Berberich und Leonhard Kürzinger. In den Ausschuss kamen Vinzenz Buckreus, Oliver Renk, Harald Greser, Andreas Kreul (Internetbeauftragter), Günter Baum, Ottomar Lutz, Georg Kohles, Norbert Häfner, Wolfgang Nickol, Andreas Müller und Berthold Schwämmlein. Fahnenträger sind Harald Greser, Michael Lenker und Detlef Heublein. Vorsitzender Eisenbeiß blickte auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Insbesondere erinnerte er an das Bergfest in Recklinghausen, an die Einweihung des Besucherbergwerks in Kupferberg sowie an den bayerischen Bergmannstag in Stulln/Schwarzenfeld. Höhepunkte seien in Stockheim das Bergmannsfest mit den Musikern aus Hirblin-

gen sowie die Barbarafeier mit den Sängern der Neukenrother Zecher gewesen. Unterstützt habe man den Frankenwald-Radmarathon sowie die Kinderferienwochen mit dem Besuch in Lehesten. Zusammen mit dem Förderverein Bergbaugeschichte sowie mit der Bergmannskapelle habe man das bergmännische Magazin vollenden können. Verbundenheit und Solidarität hätten die Knappen stets praktiziert, stellte Bürgermeister Rainer Detsch heraus, der insbesondere das Engagement von Heiko Eisenbeiß würdigte. Was man in Gemeinsamkeit in den letzten Jahren auf die Beine gestellt habe, könne sich sehen lassen. Bergmännisches Magazin sowie Steinkohlenbiotop seien in Oberfranken Alleinstellungsmerkmale. Aber auch das Bergmannsfest sowie die Barbarafeier und nicht zuletzt die bergmännische Weihnacht wecken Erinnerungen an die 400-jährige Bergbaugeschichte, so Rainer Detsch. Einen breiten Raum nahmen die Ehrungen ein. So erhielten Harry Bernschneider, Michael Rebhan und Karl Lenker die silberne Vereinsnadel. Gold gab es für Gerwin Eidloth und Bernhard Kestel, die dem Knappenverein 40



Ehrungen bei den Stockheimer Knappen: Untere Reihe, von links, Günther Baum, Willi Müller, Hans Ludwig, Heinrich Ludwig, obere Reihe von links, Vorsitzender Heiko Eisenbeiß, Bernhard Kestel, Gerwin Eidloth, Bürgermeister Rainer Detsch, Harry Bernschneider, zweiter Vorsitzender Jürgen Möhrle sowie Michael Rebhan.

Jahre angehören. Ehrenurkunden für 60-jährige Treue überreichte der Vorsitzende an Heinrich Ludwig, Hans Ludwig, Willi Müller und Günther Baum. Während Klemens Möhrle die Protokollverlesung vornahm, informierte Karl-Heinz Wagner über die Finanzen. Revisor Reinhard Berberich bestätigte eine mustergültige Buchführung. Als Termine nannte Vorsitzender Eisenbeiß unter anderem das Bergfest in Recklinghausen (5. Mai), den

Europäischen Knappentag in Pribram (Tschechien) am 11. Juni, den Thüringer Bergmannstag in Ronneburg (11. Juni), das Bergmannsfest in Stockheim (17. und 18. September) sowie die Barbarafeier am 3. Dezember. Ebenfalls werde der Knappenverein, so Eisenbeiß, den Frankenwald-Radmarathon sowie die Kinderferienwochen unterstützen.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Die Haßlacher Angler haben neue Saison eröffnet

Stockheim – Eine Woche vorher wurden bei einem mehrstündigen Arbeitseinsatz die Vereinsweiher und deren Umgebung für das neue Angeljahr hergerichtet und befinden sich in einem sehr guten Zustand. Am Haßlacher Weiher trafen sich am vergangenen Samstag

37 aktive Angler, darunter erfreulich viele Jungangler, um in das Jahr 2016 zu starten. Die beiden Vereinsweiher sind nun für alle Erlaubnisscheininhaber nutzbar. Nach den ersten vier Stunden am Wasser konnte der Vorjahressieger Ralf Müller den Wanderpokal für

ein weiteres Jahr wieder mit nach Hause nehmen. Er gewann das Angeln vor Marco Muffel und dem Dritten Frank Fuhrmann.

Das Bild zeigt v.l.n.r.: 2. Vorsitzen-

der Jochen Wicklein, Marco Muffel, Frank Fuhrmann, Sieger Ralf Müller, 1. Vorsitzender Ulrich Müller

Text und Bild: Karl-Heinz Preiß



Maler & Stuckateurgeschäft



alexander WOLF
maler & stuckateur
STOCKHEIM

- Vollwärmeschutz
- Maler/Putzarbeiten
- venezianische Spachteltechniken
- Lack/Satin Spanndeckenbau
- Fassaden Renovierung
- 3D Realisierung

Tel.: 09265/807892 – Mobil: 0160/93897917



Die Ausstellung von Miniaturwelten im Bergbaumagazin fand große Resonanz. Auch Kinderaugen kamen ins Staunen beim Anblick etwa einer Bergmannskapelle mit Tracht (in der linken Vitrine, Mitte) oder dem Eiffelturm und einem Riesenrad sowie Postkutschen aus tausenden von Streichhölzern gebastelt (in der rechten Vitrine zu sehen).

Miniaturwelten in Stockheim bestaunt

Stockheim – Im Bergbaumagazin veranstaltete der Arbeitskreis Bergbaumagazin eine interessante Ausstellung die in Miniaturwelten führte.

Die Ausstellung fand gute Resonanz.

Da leuchteten selbst Kinderaugen und kamen aus dem Staunen nicht heraus, was so alles in einer Miniaturwelt zu sehen ist.

Natürlich die Puppenstuben und

Puppen von Conny Schmitt aus Teuschnitz.

Sie ist verliebt in ihre kleine Puppenwelt und zeigte mit ihren Puppenstuben so mache Rarität in Miniatur.

Gleich drei Aussteller zeigten ihre kleinen Kunstwerke die in die unterschiedlichsten Lebenssituationen führten. Ludwig Greser aus Teuschnitz kreiert seit Jahren kleine Post-Kutschen aus Streichhölzern. Außerdem war der Eiffelturm von Paris und das Riesenrad vom Wiener Prater aus tausenden von Streichhölzern von ihm in akribischer Kleinarbeit gebastelt worden und war ein Blickfang für große und kleine Besucher.

Noch vielfältiger sind die Ausstellungsstücke und Unikate von Hanne Fischer aus Burggrub gewesen. Im Modellbau von 1:12 führte sie durch Jahrmärkte, Gemüse- und Flohmärkte.

Etwas ganz besonders nettes sind ihre „Vier-Jahreszeiten“ und sogar eine Bergmannskapelle in ihrer schicken Tracht mit Instrumenten war in der Miniaturwelt aufmarschiert.

Die Organisatoren und Idealisten vom Arbeitskreis Bergbaumagazin Stockheim (von den drei vereinen, Bergmannskapelle, Knappenverein und Förderverein Bergbaugeschichte) konnten bei dieser Gelegenheit auch ihre weit über 100 gesammelten Unikate und Exponate aus vergangener Bergbaugeschichte präsentieren und freuten sich über die große Resonanz an beiden Tagen, Samstag und Sonntag.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

WIR MACHEN DICH KNACKIG!

Warum solltest Du dich in den Hintern beißen?
Es ist nie zu Spät, etwas für Deine Fitness und Figur zu tun.
Ein knackiges Trainings-Programm, saftige Kursangebote
und viele nette Menschen erwarten Dich.
Worauf wartest Du noch?

Qualifizierte Betreuung ist unser Trumpf!



Jetzt anrufen und Termin vereinbaren!

0 92 61 / 9 65 00 oder www.charisma-club.de

Charisma Fitness- u. Wellness Club GmbH • Am Zinshof 3 • 96317 Kronach OT Knellendorf

Stockheimer
INFOBLATT
Annahmeschluss
Juni-Ausgabe:
11.05.2016

auch unterwegs oder
im Urlaub lesen:
www.stockheim-online.de



Der
Frühling
kommt

R RODENSTOCK



3 Fashion-Farben:



3 Contrast-Farben:



DIE INTELLIGENTE SONNENBRILLE, 5 VORTEILE IN 6 STYLISCHEN FARBEN:

- Intelligenter Sonnenschutz durch selbsttönende ColorMatic IQ® Sun 2 Sonnenbrillengläser mit einer Grundtönung von 40 - 55 % und einer maximalen Eintönung von 90 %
- 100 % UV-400-Schutz sowie optimaler Blendschutz bei jeder Sonnenintensität
- Langlebig und robust – auf diese Sonnenbrillengläser können Sie sich verlassen

Die neue Rodenstock Sonnenbrillen-Kollektion bietet für jeden Anspruch das passende Modell – dank vielfältiger Designs, zahlreicher Farben und hochwertiger Materialien

- Alle modischen Sonnenbrillen sind auch in individueller Sehkraft erhältlich



R RODENSTOCK

b ä t z
augenoptik
Brillenmode
Kontaktlinsen
Sportbrillen
Sonnenbrillen

Inhaber: Wolfgang Bätz
Pfählangerstraße 11
96317 Kronach
Tel. 09261 - 61800
www.optik-baetz.de

BRILLEN sind unsere Leidenschaft. Wir sind Ihr kompetenter SEH-EXPERTE.

Eine beim Augenoptiker ausgesuchte Marken-Sonnenbrille sieht nicht nur gut aus, sondern schützt die Augen optimal vor der schädlichen UV-Strahlung. Auch die Fassung sollte sorgfältig ausgewählt werden. Diese spielt nämlich eine wichtige Rolle beim Schutz vor einfallendem Streulicht. Nur ein optimales Zusammenspiel von Brillenglas und Fassung garantiert den bestmöglichen Schutz.

Augenoptik Bätz steht seit mehr als 35 Jahren für Qualität, moderne Augenoptik und eine individuelle und sehr persönliche Kundenbetreuung. Trotz des rasanten technologischen Fortschritts und der sich in immer kürzer ändernden Modetrends haben aber eines nie aus den Augen verloren: Sie als Menschen! Daher nehmen wir uns für die Auswahl Ihrer neuen Fernbrille, Lesebrille, Arbeitsplatzbrille, Gleitsichtbrille, Sonnen- oder Sportbrille besonders viel Zeit und hören Ihnen zunächst einmal aufmerksam zu. Denn nur wenn wir Ihre individuellen Wünschen an Ihre neue Brille oder Ihre neuen Kontaktlinsen ganz genau kennen, können wir diese erfüllen.

Ihre neue Brille muss dabei nicht teuer sein, denn als Mitglied Deutschlands größter Einkaufsgemeinschaft für Augenoptiker – Brillen-Profi – profitieren wir von besonders guten Einkaufskonditionen, die wir gerne an Sie weitergeben.

Bei uns finden unsere Kunden ein Höchstmaß an Service-Qualität in allen Bereichen. Modernste Technik und fundierte Fachkenntnis ermöglichen ein Seherlebnis auf höchstem Niveau. Am besten Sie überzeugen sich selbst von unserer Qualität!

Ein Überblick unserer Service-Dienstleistungen:

- Augenglasbestimmung von erfahrenen Augenoptiker(meistern)
- Anpassung von Kontaktlinsen mit modernsten Geräten für maximalen Tragekomfort
- Führerschein-Sehtest für die Klassen A, B und M (jederzeit ohne Termin möglich)
- Anpassung von Gleitsicht-Brillengläsern mit modernster Computer-Messtechnik
- Modische Farb- und Stilberatung für den perfekten Look
- Zufriedenheits-Garantie für ein sicheres Gefühl beim Brillenkauf
- Regelmäßige, besonders attraktive Angebote und Aktionen für unsere Kunden
- Hauseigene Meisterwerkstatt für schnelle und unkomplizierte Reparaturen

UNSER SERVICE FÜR IHRE ZUFRIEDENHEIT

Neben einer persönlichen Beratung und moderner Messtechnik möchten wir Sie auch mit unserem umfangreichen Service begeistern. Informieren Sie sich auf den folgenden Seiten über unsere zahlreichen Leistungen, die weit über den Kauf einer Brille hinausgehen. Denn Ihre Zufriedenheit ist unser oberstes Ziel!

Wir zeigen Ihnen zum Beispiel was Sie bei der Auswahl einer Sonnenbrille beachten müssen und welche Qualitäts-Unterschiede es bei Gleitsichtgläsern gibt. Natürlich haben wir auch den ein oder anderen Tipp für Sie parat, wenn Sie sich für Kontaktlinsen, Sportbrillen oder Spezialsehhilfen interessieren.

Ihr Wolfgang Bätz

Ökumenischer Jugendkreuzweg in Haig

Haig – Über 60 Jugendliche und mehrere Eltern nahmen am ökumenischen Jugendkreuzweg im Seelsorgebereich Unteres Haßlachtal teil. Die Veranstalter der beiden Konfessionen sind von der großen Resonanz dieses erstmalig ökumenischen Jugendkreuzweges freudig überrascht. Von der Katholischen St. Anna-Kirche in Haig führte der Kreuzweg zur Evangelisch-Lutherischen St. Laurentius-Kirche in Burggrub. Die beiden pastoralen Begleiter, Pfarrer Michael Foltin (Evangelische Kirchengemeinde) und Gemeindefereferent Matthias Beck (Katholischer Seelsorgebereich) waren sehr erfreut über die große Teilnahme und auch begeistert davon, mit welcher Andacht die Firmlinge und Präparanden diesen Kreuzweg mitgestalteten. Zur Begrüßung gab es einige Informationen von Gemeindefereferent Matthias Beck zum Jugendkreuzweg. Hier bei uns in der Region bietet der Bund Deutscher Katholischer Jugend (BDKJ) Kronach den Kreuzweg schon seit Jahren als „Dekanats-Jugendkreuzweg“ in verschiedenen Orten im Dekanat an!

Es wurde auf Texte und Bilder aus dem Jahr 2015 vom Jugendhaus Düsseldorf zurückgegriffen. Jedes Jahr steht der Kreuzweg durch die Gestaltung eines modernen Künstlers im Mittelpunkt.

Die Gemäldestationen wurden durch Plakate zur Verfügung gestellt. „Im Fokus: Das Kreuz“, so lautete der Titel des Ökumenischen Kreuzweges der Jugend 2015. Leid und Tod zu „fokussieren“ ist ambivalent: Es kann Aufmerksamkeit auf den Leidenden lenken, es kann ihn zugleich aber auch bloßstellen; es kann zum Verändern und Helfen ermutigen oder zum Ergötzen ver-

führen, soweit die Einführung von Matthias Beck. In diesem Jahr wurde der Jugendkreuzweg zum ersten Mal in Kooperation der beiden Konfessionen unter der Leitung von Gemeindefereferent Matthias Beck und Pfarrer Michael Foltin vorbereitet.

Das Team um Matthias Beck, Michael Foltin und Isabella Fischer (unterstützt durch Barbara Fröba) begleiteten sechs Präparanden und drei Firmlinge bei der Erarbeitung der einzelnen Stationen. In sieben Stationen auf dem Weg von Haig nach Burggrub gab es Gedankenanstöße, wieweit sich der Leidensweg Jesu auch in unserem eigenen Leben widerspiegelt.

Es wurde die die Frage gestellt, welche Kreuze und Probleme Jugendliche heute bedrücken (zum Beispiel Mobbing, Leistungsdruck, Ausgrenzung usw.) und dabei wurden einige Situationen vom Leiden Jesus Christus gegenübergestellt. Die sieben Stationen wurden dabei jeweils durch Gemälde eines Künstlers dargestellt und verbleiben noch einige Tage in der Flur. In der Kirche Burggrub wurde der Kreuzweg mit einem kurzen Gebet abgeschlossen. Und natürlich gab es auch eine kleine Stärkung. Die Präparanden: Falco Herrmann,



Mit Gebet und Gesang ging es hinaus in die Flur. Der Jugendkreuzweg führte zur evangelischen Kirche St. Laurentius in Burggrub und wurde von Gemeindefereferent Matthias Beck und Pfarrer Michael Foltin angeführt.

Marianne Reimann, Manuel Müller, Yannick Dühorn, Benjamin Fischer, Maximilian Völk. Und seitens der Firmlinge: Nadine Schmitt, Lea Schmidt, Anne Kraus.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

RENT A ZIMMERMANN

Baudienstleistung - Montagen - alles aus Holz

Stefan Köhler

von - der - Cappel - Str. 1
96342 Stockheim / Haßlach

Mobil: 01 74 / 4 49 43 86

Fax: 0 92 61 / 67 78 126

Tel.: 0 92 61 / 50 11 07

E-Mail: altesHaus1@t-online.de



Dachfenster
Holzböden
Terrassen
Vordächer
Trockenbau
Carports
Zäune
Gartenhütten

Für alles eine Lösung!

Abschied nehmen, alleine oder im Kreis von Familie und Freunden, jeder bekommt die Zeit, die er für seinen ganz persönlichen Abschied braucht.

In unserem Abschiedsraum haben die Angehörigen die Möglichkeit, ohne Zeitdruck zu verweilen. Gerne kann das auch zusammen mit einem Pfarrer geschehen, der dem Verstorbenen den Abschiedssegens erteilt.

Die Erfahrung zeigt uns, dass die öffentliche Abschiednahme auf dem Friedhof immer mehr abgelehnt wird.

Mit unserem Abschiedsraum haben wir für Sie eine Möglichkeit geschaffen, die letzte Zeit zusammen mit ihrem Verstorbenen zu verbringen.

Dank moderner Klimatisierung ist dies in der Regel auch über einen längeren Zeitraum möglich.

Bei weiteren Fragen zum Abschiedsraum, Bestattung oder Bestattungsvorsorge wenden Sie sich an uns.

Am Ende der Reise gut ankommen.

Bestattungsinstitut „Pietät“
Inh. Jürgen Pluschke e.K.
Friesener Straße 48 · 96317 Kronach

Telefon: 0 92 61 / 22 55
info@bestattung-pluschke.de
www.bestattung-pluschke.de



Bestattung
PLUSCHKE



Stockheimer
INFOBLATT

Annahmeschluss
Juni-Ausgabe:

11.05.2016